



Herausgegeben von der
Gemeinde Bergkirchen
in Zusammenarbeit
mit den
Dachauer Nachrichten



Mitteilungen aus der Gemeinde Bergkirchen

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 101 vom 2. Mai 2012

Telefon 081 31/56 97-0 • Fax 081 31/56 97-19 • E-mail: gemeinde@bergkirchen.de • Internet: www.bergkirchen.de

DER BRIEF AUS DEM RATHAUS

Hoher Besuch in Bergkirchen: Ministerpräsident Seehofer im GADA

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ein großer Tag für die Gemeinde Bergkirchen war der Besuch des Bayerischen Ministerpräsidenten Horst Seehofer am 8. März 2012 bei der Firma Noweda im GADA Gewerbegebiet. Thema des Besuches war die ökologische Ausrichtung des Gewerbegebietes mit CO₂ neutraler Fernwärme. Besonders von der wirtschaftlichen Nutzung der Fernwärme für den Produktionsprozess, wie zum Beispiel bei Noweda, wo die Kühlung von kritischen Arzneimitteln durch Fernwärme realisiert wird, war der Ministerpräsident sehr angetan. Mit einem handschriftlichen Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde verabschiedete sich der Ministerpräsident.

Etwa 60 Besucher kamen zu unserem ersten Bürgerforum „Zwischen Dorf & Metropole“ am 21. März 2012 in die Maisachhalle nach Bergkir-

chen. Eingeladen waren alle Bürgerinnen und Bürger aus den Gemeinden Bergkirchen, Pfaffenhofen a. d. Glonn, Odelzhausen und Sulzemoos.

Erkenntnisse aus dem Bürgerforum

Die gewonnenen Erkenntnisse werden nun in Arbeitskreisen weiter vertieft und vor den großen Ferien erneut in Bürgerforen mit den Bürgern diskutiert. Erfreulich war, dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger grundsätzlich in unseren Gemeinden sehr wohl fühlen und vor allen Dingen das Erreichte bewahren wollen. Trotz allem gibt es natürlich Bereiche und Probleme wo dringend Verbesserungen notwendig sind, wie zum Beispiel beim öffentlichen Nahverkehr (Anbindung ans S-Bahn Netz).



Simon Landmann

Haushalt 2012 verabschiedet

In der März Gemeinderatsitzung wurde der Haushalt 2012 vom Gemeinderat einstimmig verabschiedet. Im Vergleich zum Jahr 2011 gibt es erneut leichte Rückgänge bei der Gewerbesteuer bei einer gleichzeitigen Erhöhung der Personalkosten. Der Anstieg bei den Personalkosten ist auf die vor kurzem abgeschlossen Lohnerhöhungen im öffentlichen Dienst sowie auf den weiteren Ausbau in der Kinderbe-

treuung zurückzuführen. Trotz allem ist der Haushalt ausgeglichen, die Schulden können weiter reduziert werden und es sind noch Investitionen in den Bereichen Kinderhaus und Geh- und Radwege bzw. Straßenausbau möglich. Die genauen Haushaltszahlen, Details zum Schuldenstand sowie zu den geplanten Investitionen entnehmen Sie bitte dieser Gemeindebroschüre.

Gemeinsam mit dem MVV und den Landkreisgemeinden ist die Gemeinde Bergkirchen an einem weiteren Ausbau des Anruf-Sammel-Taxi Systems interessiert. So könnte das derzeitige „Bergkirchen Mobil“ System zukünftig in einem landkreisweiten AST System mit eingebunden werden und so für unsere Bürgerinnen und Bürger weitere Mobilitätsverbesserungen bringen. Um den genauen Bedarf zu ermitteln, wurde der MVV be-

auftragt einen Fragebogen zur Haushaltbefragung zu erarbeiten. Der Fragebogen wird demnächst an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt. Ihre Wünsche und Anregungen werden dann bei der späteren Planung eines verbesserten AST- Systems, soweit wie möglich, mit einfließen.

Einen herzlichen Dank an unsere Gartenbauvereine, Fischereivereine und an die Feuerwehr Eschenried-Gröbenried die mit ihren jährlichen „Ramadama“ Aktionen unsere Fluren und Anlagen wieder säuberten. Besonders freut es mich, dass auch wieder viele Kinder bei den Säuberungsaktionen mit dabei waren, sie bekommen damit eine positive Einstellung zur Natur und unserer Umwelt. Ich wünsche Ihnen noch schöne sonnige Frühlingstage.

Ihr Simon Landmann
1. Bürgermeister



MVZ Dachau-Verbund

Wir arbeiten für Ihre Gesundheit

Zentrum für Innere Medizin und Allgemeinmedizin, Gastroenterologie, Pneumologie, Allergologie, Kardiologie, Naturheilkunde, Homöopathie, Akupunktur, Reisemedizin, Psychiatrie, Psychotherapie, Neurologie, Gynäkologie

Münchner Str. 64
85221 Dachau

Tel. 081 31/61 19-0
Fax 081 31/61 19-199

www.dachau-med.de
kontakt@dachau-med.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
Samstag, Sonntag, Feiertag

8.00 bis 22.00 Uhr
9.00 bis 13.00 Uhr

Weitere Praxen: Dachau-Altstadt, Allach, Eching und Aichach

Praxis Bergkirchen

Sprechzeiten in Bergkirchen:
Montag bis Freitag
8.00 bis 13.00 Uhr &
16.00 bis 18.00 Uhr

Bruckbergstraße 1
85232 Bergkirchen
Tel. 081 31/61 19-250

**Fundsachen
bitte abholen**

Folgende Fundsachen wurden seit Januar in der Gemeindeverwaltung abgegeben:

- Schlüssel,
 - Fahrrad,
 - Handy und ein goldfarbenedes Kettchen.
- Falls Sie derartige Gegenstände vermissen, wenden Sie sich bitte an Frau Hartl, Tel.: 08131/5697-21.

Pamira-Aktion

Auch dieses Jahr werden wieder Verpackungen von Pflanzenschutzmitteln, Spritzenreinigern und Flüssigdüngern kostenlos zurückgenommen.

Am 27. und 28. Juni 2012 können Landwirte Pflanzenschutz-Kanister sowie Faltschachteln, Papier- und Kunststoff-Säcke bei der Bay-Wa in Markt Indersdorf abgeben. Die Initiative von Herstellern und Handelsorgt für eine kontrollierte und sichere Verwertung der Behälter. Weitere Informationen gibt es unter www.pamira.de und www.pelle-netti.de (auch zur Sammlung von Ballenstretchfolien, Netzen und Garnen.

Nächster Termin

Das nächste Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen erscheint am Mittwoch, 4. Juli 2012. Wir bitten um freundliche Beachtung!

IMPRESSUM

**Mitteilungsblatt
der Gemeinde**

Impressum Mitteilungsblatt der Gemeinde Bergkirchen Verlag: Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau

Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Simon Landmann
Gemeindeverwaltung Bergkirchen

Layout/red. Betreuung: Andrea Hielscher
Dachauer Nachrichten
Verantwortlich für Anzeigen: Josef Nestler

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 68, gültig seit 1.10.2011.
Druck: Druckhaus Dessauerstraße

BESUCH DES MINISTERPRÄSIDENTEN IM GADA

Beeindruckt vom Energie-Konzept

Sehr beeindruckt war Ministerpräsident Horst Seehofer bei seinem ersten Besuch im Gewerbegebiet GADA.

Nach einem Rundgang und einer Präsentation bei der Firma Noweda lernte er nicht nur die Firma kennen, sondern auch das energetische Konzept der Gemeinde Bergkirchen. Mit der Fernwärme aus der benachbarten Müllverbrennungsanlage Geiselbullach werden im Gewerbegebiet GADA die Hallen beheizt.

Kälteerzeugung durch Fernwärme

Die Firma Noweda ist außerdem ein „Musterbetrieb“, denn hier wird zusätzlich aus Fernwärme Kälte zur Kühlung empfindlicher Medikamente erzeugt. Ebenso beeindruckt zeigte sich Seehofer von der Präsentation des Gemeindechefs Simon Landmann und des Geschäftsführers der Fernwärme Bergkirchen GmbH, Johannes Brühl,



über das bereits Erreichte und die beachtlichen Investitionen in das Fernwärmenetz. Derzeit wird die Fernwärmeleitung Richtung Feldgeding und Günding verlegt. Außer-

dem soll Bergkirchen als nächstes angeschlossen werden. Zum krönenden Abschluss trug sich Horst Seehofer in das Goldene Buch der Gemeinde Bergkirchen

ein und überreicht Bürgermeister Landmann einen Bayerischen Löwen. Unser Foto entstand beim Rundgang in den Räumlichkeiten der Firma Noweda.

BÜRGERSERVICE

Wann, was, wo? Hinweise der Gemeinde

AUSWEISE UND PASSE

Reisepässe, die bis zum 05.04.2012 beantragt wurden, können ab sofort im Einwohnermeldeamt, Zimmer 01 abgeholt werden. Die alten Dokumente sind mitzubringen. Ihr Personalausweis liegt zur Abholung bereit, wenn Sie das Schreiben der Bundesdruckerei erhalten haben. Antragsteller unter 16 Jahren erhalten keine Benachrichtigung. Derzeit werden die Personalausweise ca. 3 Wochen nach Antragstellung geliefert.

RECYCLINGHOF

Der Recyclinghof im Bauhof in Günding, Feldgedinger Straße hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs und freitags jeweils von 15.00 - 18.00 Uhr, samstags 9.00 - 13.00 Uhr.

BÜCHEREI

Die Bücherei in Bergkirchen hat folgende Öffnungszeiten: mittwochs 18.00 - 19.00 Uhr, samstags 14.00 - 16.00 Uhr, jeden ersten und jeden letzten Sonntag im Monat von 10.30 bis 11 Uhr und jeden ersten Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr. Bitte beachten Sie, dass sich die Bücherei seit September 2010 in der Volksschule Bergkirchen

befindet. Sie erreichen den neuen Büchereiraum über die Metallbrücke an der Südseite der Schule (Parkplatz am Gemeindefriedhof), neue Telefonnummer 08131/3660-73. Die Büchereifiliale im Pfarrhof in Kreuzholzhausen ist geschlossen worden.

BERATUNG ZUR RENTE

Die Deutsche Rentenversicherung Obb. und die Deutsche Rentenversicherung Bund führen am 07.05., 21.05., 04.06., 11.06., 18.06. und 02.07.2012 in der Zeit von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr im Landratsamt Dachau einen Beratungstag durch. Dazu ist eine Terminvereinbarung notwendig. Diese Termine können ab 01.01.2012 über die kostenlose Telefonnummer 0800/6789100 gebucht werden.

RESTMÜLLTonne

Neuer Abholtag der Restmülltonnen: immer am Montag einer ungeraden Woche. In allen Ortsteilen: 07.05., 21.05., 04.06., 18.06. und 02.07.2012.

PAPIERTonne

Bergkirchen, Bergkirchen-GADA, Feldgeding, Günding:

29.05., 25.06. und 23.07.2012. Umland (alle anderen Orte): 30.05., 26.06. und 24.07.2012. In die Papiertonne gehören: Zeitungen, Papier, Pappe, Prospekte, Kartonagen und sonstiges Papier.

BIOTonne

Die Biotonne wird in allen Ortsteilen an folgenden Tagen geleert: 04.05., 18.05., 01.06., 14.06., 28.06. und 12.07.2012. Gelbe Tonne für die Ortsteile Lauterbach, Heißhof, Hopfenau, Rennhof und Rodelzried: 10.05., 24.05., 08.06., 21.06. und 05.07.2012. für die Ortsteile: Bergkirchen, Bergkirchen-GADA, Ober-, Unterbachern, Palsweis, Breitenau, Neuhimmelreich, Deutenhausen, Eisolzried, Eschenried, Feldgeding, Günding, Gröbenried und Kreuzholzhausen: 11.05., 25.05., 09.06., 22.06. und 06.07.2012. Die „Gelbe Tonne“ muss wie alle anderen Tonnen am Leungstag ab 6.00 Uhr früh an dem für das Müllfahrzeug befahrbaren Straßenrand bereitgestellt werden.

SITZUNGEN

An folgenden Terminen finden Gemeinderatssitzungen statt:

- Dienstag, 08.05.2012,
- Dienstag, 12.06.2012 und
- Dienstag, 24.07.2012.

Die Sitzungen beginnen jeweils um 19.00 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

An folgenden Terminen finden Bauausschusssitzungen statt:

- Donnerstag, 10.05.2012,
 - Donnerstag, 14.06.2012
 - Donnerstag, 26.07.2012.
- Die Sitzungen beginnen jeweils um 19.00 Uhr und finden im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1, 2. Stock statt.

BAUSPRECHTAG

Das Kreisbauamt setzt seine Gemeindepredchtag fort. Dabei können Bauangelegenheiten mit Vertretern des Bauamtes besprochen und gleichzeitig Ortsbesichtigungen vorgenommen werden. Der nächste Sprechtag ist am Montag, den 21.05.2012, von 8.30 bis 12.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Bergkirchen, Johann-Michael-Fischer-Str. 1. Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wäre eine Terminvereinbarung sinnvoll (Tel.: Bauamt, Herr Frisch, Tel.: 08131/5697-23).



SPATENSTICH IM GEWERBEGEBIET GADA

„Workwear-Store“ bringt 50 neue Arbeitsplätze

Bei herrlichstem Kaiserwetter fand vor kurzem im Gewerbegebiet GADA der Spatenstich für den Neubau des neuen „Workwear-Store“ der Firma Engelbert Strauss statt.

Zur Wies'n-Zeit ist die Eröffnung der neuen Niederlassung geplant. Das Familienunternehmen, das im Hessischen Bibergemünd ansässig ist, lässt sich mit einer Verkaufsfläche von 2.000 Quadratmetern nieder und schafft 50 Arbeitsplätze.

Bürgermeister Simon Landmann begrüßte die Familie Strauss und alle anwesenden Mitarbeiter und Gäste. Der Gemeindechef betonte, dass die Errichtung dieses hochwertigen und höchst anspruchsvollen Baues ein Glücksfall für die Gemeinde und das Ge-

werbegebiet GADA ist. Der sogenannte „Eye-catching-Effekt“ sei ihm sehr wichtig gewesen.

Der Seniorchef, Norbert Strauss, unterstrich in seiner Begrüßungsrede, dass er bereits bei den ersten Gesprächen in der Gemeinde von der angenehmen Atmosphäre sehr angetan war. Im Umgang mit den künftigen Mitarbeitern und Kunden versprach der Juniorchef Steffen Strauss ein respektvolles Miteinander. Auch Quereinsteiger können sich für die neue Niederlassung bewerben. Nach anfänglich skeptischen Blicken fühlten sich später auch die Kinder des Kindergartens Tschu-Tschu-Bahn Schwabhausen wohl. Sie errangen beim „Straußen-Ei-Mal-Wettbewerb“ den ersten Platz und jedes Kind gewann ein Engel-

bert-Strauss-Outfit. Sie durften gemeinsam mit dem jüngsten Spross der Familie Strauss beim Spatenstich teilnehmen.

Sehr zur Freude der 2. Bürgermeisterin Edith Daschner überreichte Norbert Strauss einen Scheck über 1.000 €. Diese Spende soll ein finanzieller Beitrag für das große kulturelle Ereignis sein, das heuer in Bergkirchen stattfinden wird. Auf der Rathauswiese wird am 7. Juli 2012 die „Symphonische Sommernacht“ aufgeführt. 40 Musiker des Bayerischen Staatsorchesters spielen Auszüge aus verschiedenen Opern.

Unser Bild zeigt die Kinder des Kindergartens Tschu-Tschu-Bahn Schwabhausen und der Jüngste der Strauss-Familie (im weißen T-Shirt) beim Spatenstich.

ABFALLBERATUNG

Plastik ist nicht „bio“

Plastiktüten stören bei der Verarbeitung des Biomülls und gehören daher nicht in die Biotonne.

Auch sogenannte kompostierbare Tüten dürfen nicht in die Biotonne, da sich diese bei der Herstellung von Kompost zu langsam zersetzen. Die Tüten müssen in der Kompostieranlage der Fa. Wurzer Umweltdienst GmbH per Hand heraussortiert werden. Zur Sammlung und Entsorgung der Bioabfälle kann

man Papiertüten (im Handel erhältlich) oder Zeitungspapier benutzen. Beides verrottet und schadet dem Kompost nicht.

Auch Straßenkehrriecht (zu hohe Schadstoffbelastung) und Asche dürfen nicht über die Biotonne sondern müssen über die Restmülltonne entsorgt werden. Für Rückfragen steht die Abfallberatung unter Tel. 08131/74 -1463, -1469 gerne zur Verfügung.

BARBARA MÜHLBAUER-TALBI



Sanierung beginnt

Die Bauarbeiten für die Sanierung des Pumpwerks Nr. 8 an der Maisach zwischen Bergkirchen und Eisolzried haben begonnen. Die Pumpen und die Steueranlage werden ausgewechselt. Ein neuer Einlaufschacht aus einem Betonfertigteil wird demnächst geliefert und eingebaut. Es ist das dritte Pumpwerk, das auf den neusten Stand der Technik gebracht wird.

Georg Rieger, Kfz-Meisterbetrieb

Ludwig-Thoma-Straße 64 · 85232 Unterbachern
Telefon 08131/6 66 5125

- Reparatur und Wartung aller Fabrikate
- HU und AU im Haus
- Unfallinstandsetzung und Lackierung
- Klimaanlage-Service
- Reifenservice

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr



- > Elektrotechnik
- > Kommunikation
- > Sicherheitstechnik
- > Gebäudeautomation

www.ebs-elektrotechnik.de

EBS Elektrotechnik Stefan GmbH | Ludwig-Thoma-Str. 39
85232 Unterbachern | Tel. 0 81 31 / 37 19 08 - 0

** Dachau, 15. April. Gewonnene Wette. Am vergangenen Sonntag verzehrte der Belozipedit Andreas Brummer von Feldgeding infolge einer Wette in kurzer Zeit 30 geräucherte Würste, trank 15 Liter Bier und aß 7 fette Laibl dazu. Nach dieser kleinen Speisung lief derselbe in 10 Minuten ca. 3 Kilometer in sumpfigen Wiesen und hatte seine Wette glänzend gewonnen. Dabei befand er sich ganz wohl.*

Kuriosum

Hier ein weiterer Beitrag aus unserer Rubrik „Kurioses aus der Heimatforschung“. Es handelt sich um einen Artikel im Amperboten vom 16. April 1902, Ausgabe Nr. 31. Bei genannter Person handelt es sich um den „Minikus-Andler“ von Feldgeding, der offensichtlich ein hagelbuachana Bursch war. Nachahmung nicht empfohlen.

Die wichtigsten Zahlen und Fakten

Gesamter Haushaltsplan kann in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden

In der Gemeinderatssitzung am 13. März 2012 wurde der Haushaltsplan 2012 einstimmig verabschiedet. Hier ein paar interessante Zahlen.

Der Haushaltsplan 2012 schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 13.601.550 Euro und im Vermögenshaushalt mit 8.638.850 Euro ab. Dies bedeutet im Verwaltungshaushalt eine Steigerung um ca. 9 % gegenüber dem Vorjahr 2011 (Abb. 1).

Im Haushalt 2012 stehen Investitionen in Höhe von rund 8,57 Mio. Euro an. Diesjähriger Schwerpunkt ist neben Grunderwerb (ca. 1,7 Mio. Euro) der geplante Bau eines weiteren Kinderhauses in Bergkirchen-GADA, die Fertigstellung des Kinderhauses in Bergkirchen, die energetische Sanierung der Turnhallen und der alten Schule in Eschenried (II. BA) und die Kanalerschließung von Eschenried und zwei Bauge-

42,183 km Gemeindeverbindungsstraßen und 43,348 km Ortsstraßen.

■ Grund- und Gewerbesteuer-Hebesätze
Die Realsteuerhebesätze der Gemeinde sind seit 1978 konstant. Dies ist einer der finanziellen Vorteile, die sich aus der gemeindlichen Finanzkraft für die Einwohner und Betriebe der Gemeinde ergeben. Für das Haushaltsjahr 2012 ist eine Erhöhung nicht geplant.

■ Grundsteuer A und B
Das Aufkommen der Grundsteuer A (Hebesatz 250 %) wird 2012 wieder bei etwa 83.200 Euro liegen.

■ Gewerbesteuer
Die Gewerbesteuer bleibt neben der Einkommensteuerbeteiligung die wichtigste Einnahme der Gemeinde. So lagen die Einnahmen 2011 bei 5,31 Mio. Euro und haben das im Haushalt vorgesehene Soll erfreulicherweise weit überschritten. Das voraus-

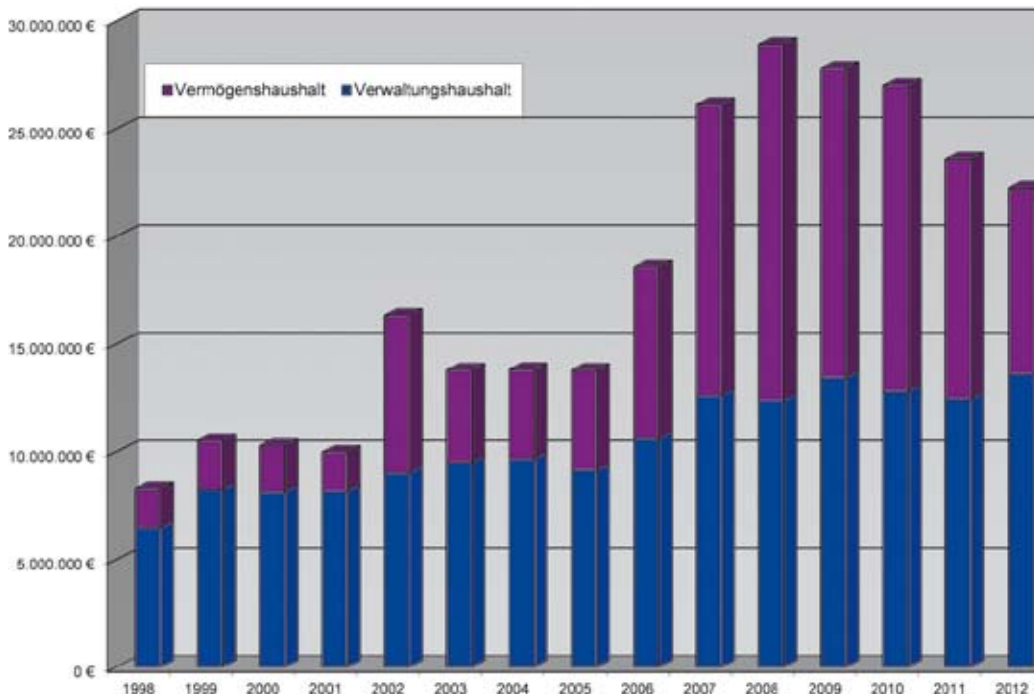


Abb. 1

■ Schlüsselzuweisung
Aufgrund der guten Umlagekraft erhält die Gemeinde Bergkirchen für das Haushaltsjahr 2012 wie schon die Jahre zuvor keine Schlüsselzuweisung!

■ Einkommensteuerbeteiligung
Die voraussichtliche Einkommensteuerbeteiligung der Gemeinde beträgt 2012 4,129 Mio. Euro. Die Einkommensteuerbeteiligung ist neben der Gewerbesteuer die zweitgrößte und beständigste Einnahmequelle der Gemeinde. Dieses Aufkommen liegt etwa 7,5 % über dem Ergebnis des Jahres 2011 und ist ein Indikator für die Konsolidierung der Wirtschaft und die Entwicklung der Verdienste in der Region. Die tatsächlichen Beteiligungsbeträge der Ein-

kommensteuer werden sich entsprechend der tatsächlichen Aufkommensentwicklung im Jahr 2012 verändern. Letztlich kommt es für die Verteilung auf das tatsächliche Aufkommen in den einzelnen Quartalen an (die Beteiligungs-beträge werden quartalsweise ermittelt). Zusammensetzung der Ausgaben des Verwaltungshaushalts: siehe Grafik auf Seite 5 (Abb. 5).

■ Gewerbesteuerumlage
Die Gewerbesteuerumlage ist proportional zum Istaufkommen der Gewerbesteuer und damit den gleichen Schwankungen unterworfen. Sie wird ermittelt, indem man das Gewerbesteueristaufkommen des Haushaltsjahres durch den Hebesatz (300 %) dividiert und mit dem Umlagesatz

(2012 voraussichtlich 69 %) multipliziert. Bei einem Gewerbesteueraufkommen von 4,5 Mio. Euro ergibt sich eine planmäßige Umlage in Höhe von 1.035.000 Euro.

■ Kreisumlage
Nachdem der Landkreis 2011 den Hebesatz für die Kreisumlage auf 52,7 v. H. angehoben hat, beträgt die Kreisumlage für 2012 bei einem hoffentlich bleibenden Kreisumlagehebesatz 4.150.800 Euro. Basis für die Berechnung der Kreisumlage ist die Umlagekraft der Gemeinde für das Jahr 2012 (7.876.095 €, im Vorjahr waren nur 7.513.333 €, s. a. 2.5). Die Umlagekraft für 2012 errechnet sich aus den Steuereinnahmen des Jahres 2010.

Fortsetzung auf Seite 5

Einnahmen und Ausgaben im Gesamthaushalt gegliedert nach Hauptgruppen, rechts die Einnahmen, links die Ausgaben

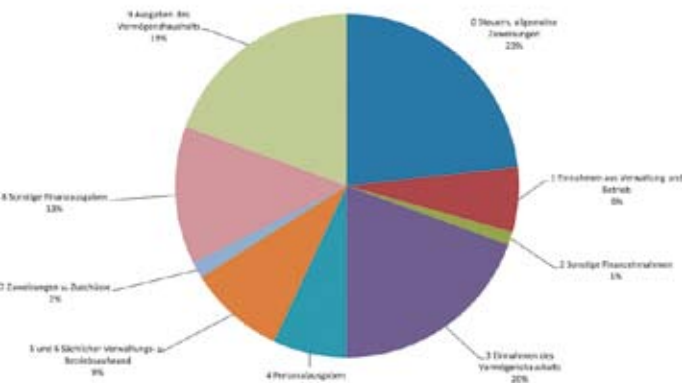


Abb. 2

bioten (Lauterbach und Unterbachern). Die Grafik zeigt, wie sich die Einnahmen und Ausgaben des Gesamthaushalts prozentual verteilen (Abb. 2):

■ Einwohnerzahl
Der Einwohnerstand der Gemeinde Bergkirchen erreichte zum letzten amtlichen Feststellungszeitpunkt des Landesamts für Statistik und Datenverarbeitung am 30.06.2011 7.223 Einwohner. Bergkirchen bleibt damit die viertgrößte Gemeinde im Landkreis. Zum Vergleich der Stand nach der letzten Volkszählung im Mai 1987: 5.139 Einwohner (Abb. 3). Das Gemeindegebiet umfasst eine Fläche von insgesamt 5.993 ha. Die Länge des gemeindlichen Straßennetzes betrug zum 31.12.2011 85,531 km. Davon sind

sichtliche Gewerbesteueraufkommen für das Jahr 2012 – bestehend aus Veranlagungen der Vorjahre sowie Vorauszahlungen für das laufende Jahr – beträgt aufgrund realistischer und nicht zu optimistischer Schätzung voraussichtlich 4,5 Mio. Euro. Die Grafik auf Seite 5 (Abb. 4) zeigt die Haushaltsansätze im Vergleich zu den Jahresergebnissen der vergangenen Jahre. Die freie Finanzmasse der Gemeinde wird künftig vor allem von der weiteren Entwicklung des Gewerbesteueraufkommens abhängig sein, nachdem die Gewerbesteuer (ca. 33 % der Einnahmen des VwHH) neben der Einkommensteuerbeteiligung (ca. 30 % der Einnahmen des VwHH) der prägende Faktor bei den Gesamteinnahmen des Verwaltungshaushalts ist.

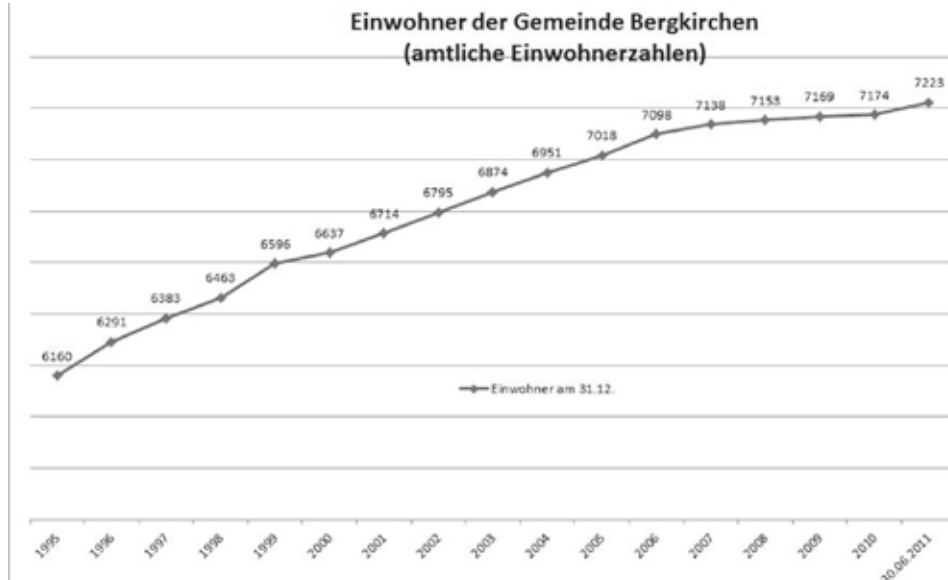


Abb. 3

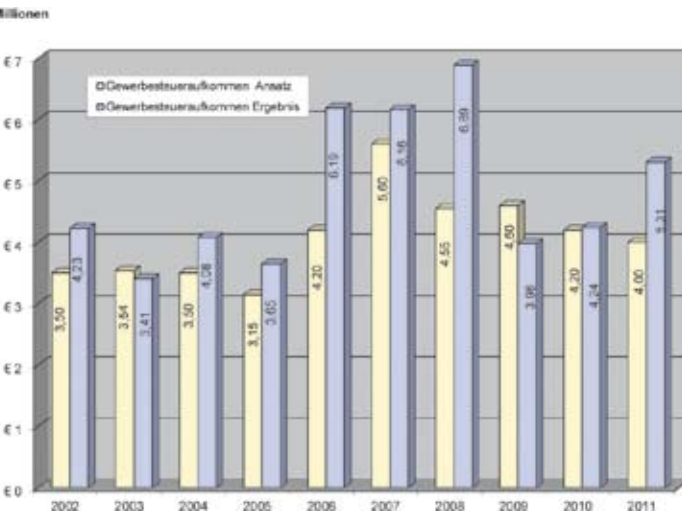


Abb. 4

Fortsetzung von Seite 4

Personalkosten
Die Personalkosten 2012 steigen gegenüber dem Vorjahresergebnis um 167.287 Euro. Dies entspricht einem prozentualen Anstieg um 7,5 %. Diese Personalkostensteige-

32.500 Euro. Vom Zweckverband der Wasserversorgungsgruppe Oberbachern werden voraussichtlich ca. 40.000 Euro an Personalkosten erstattet und für die Beschäftigten der Ganztagschule erhalten wir staatliche Zuschüsse in Höhe von 43.000 Euro.

Personalkostenverteilung 2012

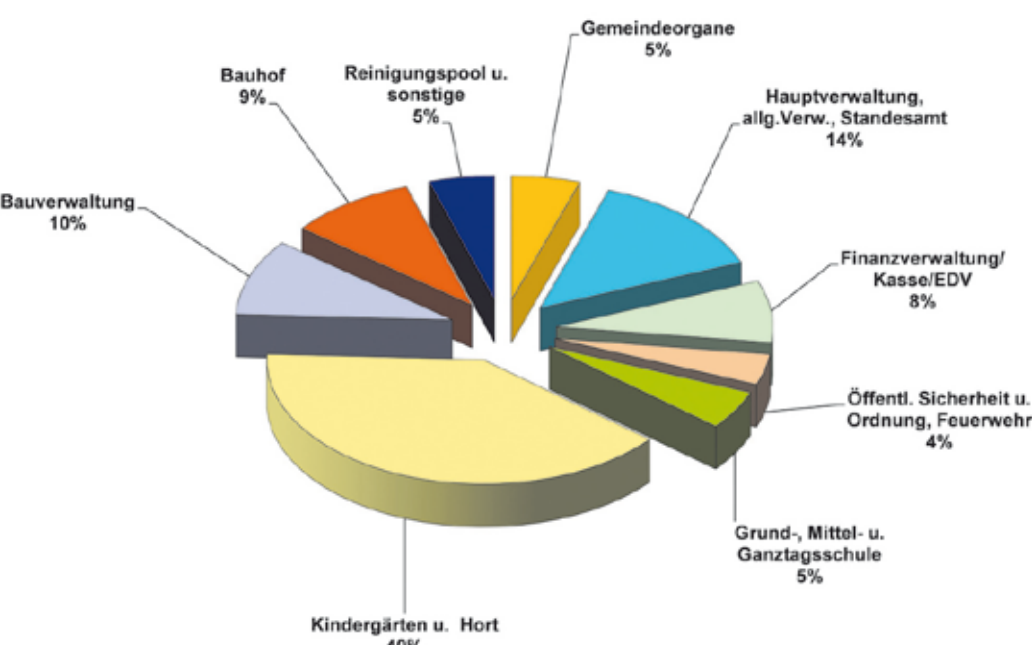


Abb. 6

... rung ist vor allem auf folgende Umstände zurückzuführen: - Einstellung eines Bauhofmitarbeiters ab Januar 2012 - Einstellung einer/s Auszubildenden ab Sept. 2012 - Beförderungen, Höhergruppirungen etc. - Aufstockung von Arbeitszeiten bisheriger Teilzeitkräfte im Bereich der Verwaltung - Beendigung von Erziehungsurlauben und Wiederaufnahme der Tätigkeit
Insgesamt werden 3.104.450 Euro Personalkosten im Gemeindehaushalt veranschlagt. Von diesen Ausgaben werden Personalkosten für den Bereich Wasserversorgung in Höhe von 37.100 Euro und im Bereich Abwasser von 75.150 Euro intern verrechnet. Durch die EWG erfolgt ebenfalls eine Erstattung für Personalkosten in Höhe von

Das seit 01.01.2007 eingeführte Leistungsentgelt nach § 18 IV TVöD VKA wird für das Jahr 2011 im Januar 2012 ausbezahlt. Die im Jahr 2012 auszahlende Summe beträgt 28.341 Euro. Die Grafik (Abb. 6) zeigt, in welchen Bereichen sich die Personalkosten prozentual verteilen. Mittlerweile beschäftigt die Gemeinde Bergkirchen 93 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. 42 davon sind im Erziehungsbereich der Kindergärten, des Horts und der Schule eingesetzt. Von den insgesamt 93 Mitarbeitern sind 41 Personen in Vollzeit beschäftigt, die übrigen in einem effektiv gestalteten Teilzeitbereich.
Investitionen bei den Einrichtungen der Jugendarbeit und bei den Tagesein-

richtungen für Kinder
Wie schon 2011 ist im Haushalt 2012 ein bestimmendes Thema die Kinderbetreuung. Das Kinderhaus Tabaluga, das in den Haushalten 2010 und 2011 bereits mit dem größten Teil der Kosten enthalten ist, wird 2012 gebaut und ein weiteres Kinderhaus in Bergkirchen-GADA soll ebenfalls noch in diesem Jahr entstehen. Die Ausgabemittel die für diese beiden Großprojekte benötigt werden, sind nachfolgend aufgeführt:
Beschaffung von Möbeln für neue Gruppen und Ausstattung für Personalräume, zwei Küchen, neue Wickelräume usw. (aus Haushalt 2011 10.000 Euro, Gesamtausgabebedarf 60.000 Euro) für das Kinderhaus Tabaluga - 50.000 Euro
Anschaffung von Arbeitsgeräten wie Waschmaschine, Trockner und div. Kleingeräte für das neue Kinderhaus Tabaluga - 4.800 Euro

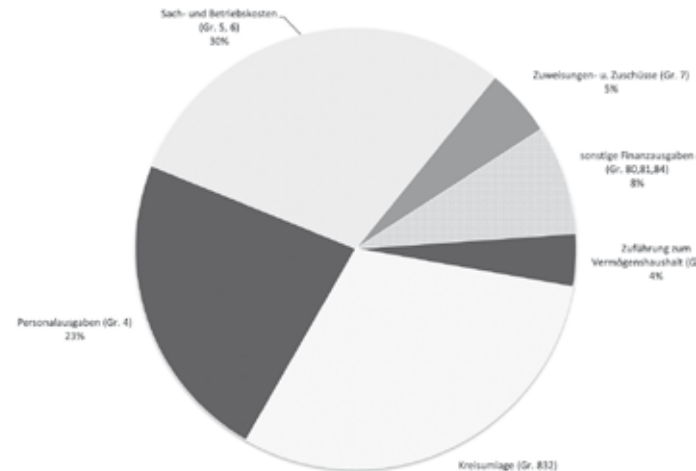


Abb. 5

erforderlich. Im Jahr 2010 konnte ein Kanalzuschussdarlehen mit den letzten Raten Schluss getilgt werden, so dass nur noch ein Schulbau-darlehen, ein Kanalzuschussdarlehen und zwei staatliche Zuschussdarlehen für Friedhofbau zu tilgen sind. Im Haushalt 2012 ist eine Darlehensaufnahme von 600.000 Euro vorgesehen. Dabei handelt es sich um ein zinsloses Förderdarlehen der BayernLabo für energetische Maßnahmen, das in 10 Jahren zurückgezahlt werden muss. Diese Darlehensaufnahme ist abhängig von der Durchführung der energetischen Sanierung der Maisachhalle. Der geplante Schuldenstand zum Ende des Jahres 2012 liegt dann vorerst bei ca. 1.214.422 Euro. Dies entspricht auf der Basis von 7.223 Einwohnern (amtl. Stand zum 30.06.2011) einer Pro-Kopf-Verschuldung von ca. 168 Euro (Seite 6, Abb. 7).

Fernwärmeges. Fernwärme Bergkirchen GmbH

Am 25. Mai 2007 gründeten die Gemeinde Bergkirchen (51 % Gesellschafteranteile), die GfA, Anstalt des öffentlichen Rechts der Landkreise Fürstenfeldbruck und Dachau (24,5 % Gesellschafteranteile) und die Stadtwerke Fürstenfeldbruck GmbH (24,5 % Gesellschafteranteile) ein Kommunalunternehmen, die Fernwärme Bergkirchen GmbH. Gegenstand des Unternehmens ist die Erstellung und der Betrieb eines Fernwärme-/Fernkälteleitungsnetzes zur Versorgung von Wohn- und Gewerbegebieten in der Gemeinde Bergkirchen. Die Gesellschaft hat das Gewerbegebiet in Bergkirchen-GADA an die Fernwärmeversorgung angeschlossen. Die hierzu erforderliche Fernwärmeleitung wurde Anfang 2008 fertig gestellt. Der Wirtschaftsplan 2012 besteht aus einem Erfolgsplan inklusive Bilanz und einem Vermögens- und Finanzplan.

Fortsetzung auf Seite 6

Mieten beim Profi

SIEGL
GABELSTAPLER + ARBEITSBÜHNEN

- GABELSTAPLER
- TELESKOPSTAPLER
- ARBEITSBÜHNEN
- MEHRWEGESTAPLER

Josef Siegl GmbH
Hertzstraße 9
85757 Karlsfeld
Tel. 08131/5963-0
Fax 08131/5963-39
info@siegl-gmbh.de
www.siegl-gmbh.de

Ihr kompetenter Partner für

Miele Miele Miele Miele Miele

Schilcher

GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler

Küchen und Hausgeräte

Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de

Geöffnet: Mo, Di, Do, Fr 9-12 + 14-18 Uhr, Mi + Sa 9-12 Uhr

Wir verkaufen nicht nur - wir reparieren auch!

Miele Miele Miele Miele Miele

Fortsetzung von Seite 5

Gegenüber 2011 wird im GADA-Gebiet mit einer geringen Steigerung der Anschlussleistung gerechnet. Damit bleiben die Wärmelieferungen in dieses Gebiet nahezu konstant. Erstmals kommt jedoch der Anschluss des Ortsteils Feldgeding hinzu. Hier wird nach Verlegung des ersten Netzabschnitts zum Jahresende 2011 mit einer Wärmelieferung an die EWG von rund 1.100 MWh im kommenden Wirtschaftsjahr gerechnet. Für beide Gebiete wurde mit in 2012 eingefrorenen Preisen gerechnet, die erst ab 2013 gemäß neuer Preisgleitformel gleiten.

EWG – Kommunalunternehmen der Gemeinde Bergkirchen

Das Kommunalunternehmen EWG-Bergkirchen, Anstalt des öffentlichen Rechts, wurde am 20.07.2010 durch Be-

Entwicklung der Schulden und Rücklagen in €

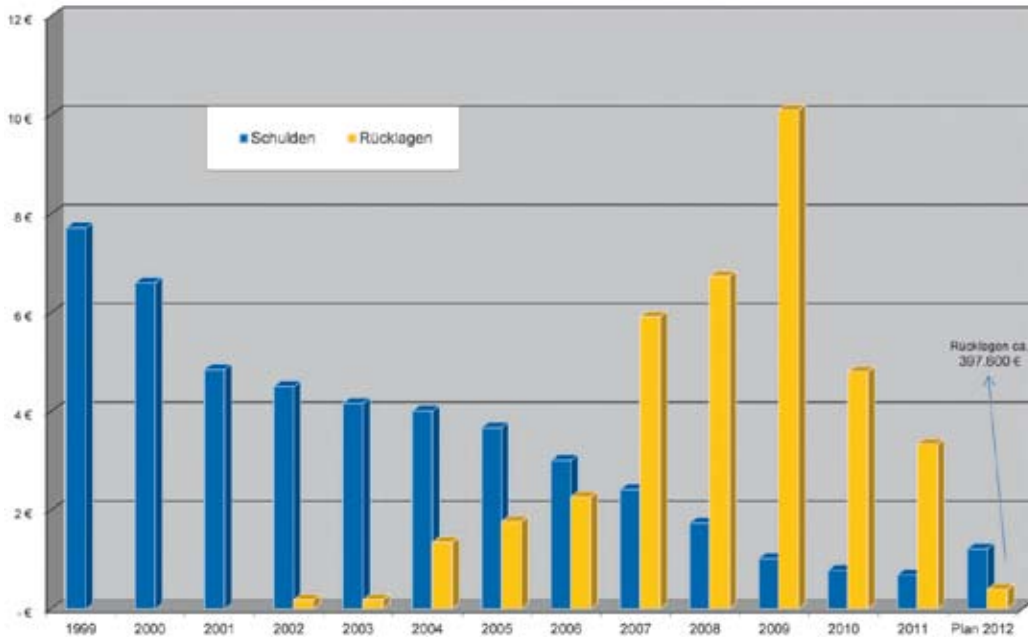


Abb. 7

schluss des Gemeinderates Bergkirchen gegründet. Die Aufgaben des Kommunalun-

ternehmens sind:

1. Die Schaffung und Unterstützung autarker Energiever-

sorgungssysteme im Gemeindebereich Bergkirchen

2. Die Förderung der Wirt-

schaft im Gemeindebereich 3. Die Erbringung von Dienstleistungen für die Gemeinde Bergkirchen, unter Beachtung von Art. 87 GO Nachfolgend die Investitionsmaßnahmen des Kommunalunternehmens EWG seit der Gründung:

1. Errichtung eines Gewerbaus mit Photovoltaikanlage in Günding
2. Errichtung eines Fernwärmenetzes für die Ortsteile Feldgeding, Bergkirchen und Günding

Im Bereich Eigenenergiegewinnung wird als weitere Investitionsmaßnahme eine Photovoltaikanlage auf der Dachfläche des neu zu errichtenden Kinderhauses in Bergkirchen angestrebt.

Die oben aufgeführten Zahlen und Grafiken sind nur ein kleiner Auszug aus dem Haushaltsplan 2012. Der gesamte Plan kann jederzeit in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. ■



VHS BERGKIRCHEN

Winterwanderung „Natur und Kultur“

Eine wunderschöne Winterwanderung erlebten die Teilnehmer (auf dem Bild an der wunderschönen Kapelle am Lautersee – es sind leider nicht alle zu sehen) der Vhs-Bergkirchen unter der Führung von Johann Fritz am Sonntag, den 12. Februar. Bei klirrender Kälte ging es vom Bahnhof Mittenwald durch das Laintal hinauf zum Lautersee und an diesem vorbei zum Ferchensee. Nach einer verdienten Mittagspause

ging es, eingerahmt von meterhohen Schneewänden weiter nach Elmau. Der pulvertrockene Schnee und der wolkenlose Himmel ließ die Wanderung zu einem Genuss werden und die Kälte war kaum zu spüren. Nach weiteren, kurzweiligen, 1 ½ Stunden führte der Weg, vorbei an Kranzbach nach Klais, wo es mit dem Zug zurück nach München und nach Hause ging.

JOHANN FRITZ

VERANSTALTUNGEN DER VHS

Jetzt für Opernfahrt anmelden

Samstag, 19. Mai 2012, 21.00 Uhr: Konzert mit Martin and James, Support: Ray O'Sullivan and Fainne, Beginn: 20.00 Uhr im Schützenheim/Feuerwehrhaus Unterbachern, Längenmoosstraße 1, Einlass ab 18.30 Uhr. Die zwei jungen, sympathischen Schotten Martin Kelly und James O'Neill sind gerade als bester Newcomer-Band nominiert worden. Sie begeistern mit ihren einfühlsamen Akustiksongs, ihren perfekten harmonisierenden Stimmen und wunderschönen Melodien im klassischen Singer/Songwriter-Stil viele Fans. Als Vorgruppe unterstützen sie u. a. die Tourneen von Bryan Adams, Milow und Razolight. Neben ihrem Klassiker „Wrong Directions“ – ein Song, der Millionen von Kinogängern in Matthias Schweighöfers Film „What a man“ zum Träumen brachte,

werden sie auf ihrer Tour auch viele neue, großartige Stücke spielen und zeigen, was nur wenige Künstler können – ohne Technik und Tricks die Massen begeistern. Weitere Infos auch unter www.martinandjames.com. Kartenvorverkauf (Stehplätze): 15 Euro bei Vhs-Bergkirchen und bei der Tankstelle Steininger in Bergkirchen, Kartenbestellung auch unter www.vhs-bergkirchen.de oder bildung@vhs-bergkirchen@t-online.de.

Samstag/Sonntag, 23./24. Juni 2012: Opernfestspiele Verona „Aida“ mit Stadtbesichtigung. Auf der Anreise werden wir mittags in einem schönen Restaurant speisen. Nach der Ankunft im Hotel bringt uns ein Bus in die Altstadt von Verona. Am Abend beginnt die Vorstellung von Verdis

„Aida“ im römischen Amphitheater. Auf der Rückreise werden wir noch das Castello del Buonconsiglio, das u. a. über weltweit einzigartige Fresken verfügt, besichtigen. Leistungen: - Fahrt mit modernem Fernreisebus der Firma Merk GmbH; versch. Zustiegmöglichkeiten - 1 Übernachtung im DZ mit Du/WC und Frühstück (EZ-Aufschlag 24,- €) - Eintrittskarte für „Aida“ (Gradinata = Steinstufenplatz / gegen Aufpreis (89,- € pro Karte) nummerierte Sitzplatzkarte - Bustransfer: Arena/Hotel - Stadtführung in Verona / 1 Mittagessen / Eintritt im Castello del Buonconsiglio - Reiserücktrittsversicherung mit Selbstbehalt - Reiseleitung und Opernvorbereitung mit Frau Alessandra Massi-Kluge. Anmeldeschluss: 16.05.12 Kosten: 264 Euro.

10 Jahre Voices

Im Bürgerhaus Deutenhausen fand ein Konzert zum 10-jährigen Bestehen der VHS-Voces statt. Die Stücke, die Chorleiterin Dagmar Kastl mit ihren Sängerinnen einstudiert hat, waren von höchstem Niveau. Schon die Aussprache der fremdsprachigen Texte bedeutet neben dem Einstudieren der Melodien eine große Herausforderung. Die VHS-Voces sind aus dem Kulturleben nicht mehr wegzudenken.



RAMADAMA 2012

Unrat - anhängerweise

Fleißige Gartler säubern die Gemeinde von Weggeworfenem

Auch heuer fanden wieder in den verschiedenen Ortsteilen die sogenannten Ramadama-Aktionen der Gartenbauvereine statt. Anhängerweise wurden Schmutz und Unrat aus Feld und Flur gesammelt und entsorgt.

Die Gartenbauvereine leisten damit einen wesentlichen Beitrag zum Umweltschutz. In Lauterbach waren 11 fleißige Helferinnen und Helfer unterwegs und in Bachern waren 12 Personen darunter 4 Kinder an der Säuberungsaktion beteiligt. Die beiden Gartenbauvereine sind nur ein

Beispiel für das Engagement, das in allen unseren Ortsteilen an den Tag gelegt wird. Als kleines Dankeschön wurden die fleißigen Helferinnen und Helfer von der Gemeinde zu einer Brotzeit eingeladen. Außerdem möchte sich die Gemeinde auf diesem Wege nochmals bei allen Beteiligten ganz herzlich für ihren freiwilligen Einsatz bedanken.

Unrat gehört nicht in die Landschaft, sondern in die Mülltonne. Wenn jeder Bürger sich daran halten würde, bräuchte man keine Aktionen

wie diese.

In unserer Gemeinde stehen sehr viele Müllentsorgungsmöglichkeiten zur Verfügung, die größtenteils kostenlos sind. Aber selbst an den Containerinseln gibt es immer ein paar Schmutzfinken, die sich offensichtlich keine Gedanken darüber machen, wer den von ihnen verursachten Dreck wieder wegräumen soll.

Die Mehrzahl der Bürger ist jedoch verantwortungsvoll und nimmt auch in Kauf, ab und zu ein paar Euro für die Müllentsorgung zu bezahlen.



Goldenes Paar

Am 23.02.2012 konnten die Eheleute Kurt und Emma Mayrhörmann im Kreise ihrer Familie ihre Goldene Hochzeit feiern. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte ganz herzlich und überbrachte ein Geschenk im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Bei einer privaten Verlobungsfeier lernten sich die beiden kennen und lieben. Der gebürtige Münchner und seine Frau, die aus Neuburg a. d. Donau stammt, wurden auf der Grundstückssuche in Unterbachern fündig. Dort bauten sie im Jahr 1964 ein schönes Eigenheim für sich und die Familie, die mittlerweile u. a. aus 2 Kindern und 3 Enkeln besteht. Das Jubelpaar ist noch sehr fit. Den Kurt findet man sehr häufig auf der Stockbahn in Unterbachern, die nicht weit von seinem Haus entfernt ist. Wandern und Kegeln sind neben vielen anderen Hobbys die Lieblingsbeschäftigungen des junggebliebenen Paares.



Die fleißigen Helferinnen und Helfer aus Lauterbach.



Ramadama-Aktion in Bachern.



Das „Werk“ von Schmutzfinken am Containerplatz in Günding.

Straßenkehrer gehört in den Restmüll

Straßenkehrer ist mit Schmutzstoffen und Schadstoffen belastet und gehört deshalb in die Restmülltonne. Bitte füllen Sie immer nur kleine Mengen Straßenkehrer in die Restmülltonne, da zu schwere Tonnen vom Müllfahrzeug nicht mehr angehoben und geleert werden können. Große Mengen (z.B. von Wohnanlagen) können über Fachfirmen entsorgt werden. Adressen hierzu sind bei der Abfallberatung unter 08131 / 74 -1469 oder -1470 erhältlich.

Verena B., 28, Kundenberaterin, seit 9 Jahren BKK versichert.

Kröten für alle!
Statt Zusatzbeitrag
Prämienzahlung!

Sie weiß, was sie tut.
Wir auch.

Keine Krankenversicherung ist mit Ihrer Arbeitswelt besser vertraut als die Betriebskrankenkassen. Überzeugende Argumente halten wir für Sie bereit unter:
www.bkk-atu.de
BKK A.T.U., Münchner Weg 5, 85232 Bergkirchen (GADA),
Telefon 08131 6133-0

Maler- und Lackierarbeiten
Fassaden- und Raumgestaltung

Malermeister
Andreas Kendlbacher

85232 Günding
tel: 081 31 - 66 88 80
fax: 081 31 - 66 88 81
info@kendlbacher.de
www.kendlbacher.de

Frische Farbe bringt Schwung in Ihr Leben

Erstes Bürgerforum lockt 60 Besucher an

Stärken, Schwächen und Herausforderungen für die Kommune erarbeitet - Vier Arbeitsgruppen gebildet

Ungefähr 60 Interessierte kamen am 21. März 2012 in die Maisachhalle nach Bergkirchen zum ersten Bürgerforum „Dorf und Metropole“ für den Teilbereich 4.

Ein geladen hatten die Gemeinden Bergkirchen, Odelzhausen, Sulzemoos und Pfaffenhofen a. d. Glonn. Nach der Begrüßung durch den Bergkirchner Bürgermeister Simon Landmann und den AGIL-Vorsitzenden Bürgermeister Heinz Eichinger führte Prof. Dr. Holger Magel die Teilnehmer in die Problematik ein. Das Problem ist, dass München wächst und in die Umlandgemeinden drängt, da in der Landeshauptstadt die Wohnbau- und Gewerbeflächen zur Neige gehen. Die Kernfrage ist, wie der Landkreis Dachau mit diesem Druck umgeht.

In vier verschiedenen Arbeitsgruppen zu verschiedenen Aspekten ihres Lebens sollten die Besucher ihre Mei-



nung einbringen. „Wo liegen die Stärken und wo die Schwächen unserer Kommune und vor welchen Herausforderungen stehen wir?“, war die Fragestellung. Das Spektrum der Antworten war breit. So vermisst man et-

wa in Bergkirchen und speziell in Sulzemoos z. B. niedergelassene Ärzte. In Odelzhausen, Pfaffenhofen und Sulzemoos wünscht man sich ein besseres Angebot im öffentlichen Personennahverkehr.

Beklagt wurden auch der zunehmende LKW-Verkehr auf den Landstraßen und die Lärmbelastigung von der Autobahn. Als Gefahren wurden drohende Zersiedlung und steigende Bodenpreise gesehen.

Deutlich stärker aber als Kritik oder das Bewusstsein, vor großen Herausforderungen zu stehen, ist jedoch der Wunsch, Vorhandenes zu bewahren, so zum Beispiel das Eingebunden sein in Vereine, das Miteinander in überschaubaren Dorfgemeinschaften oder die guten Freizeitmöglichkeiten.

Bürger wollen Erreichtes bewahren

Offensichtlich ginge es die Menschen im westlichen Landkreis nicht um „Entwicklung“ und „Ordnung“ als vielmehr um „Sicherung“ des Erreichten, fasste Prof. Mangel die Eindrücke zusammen. Das Büro Grontmij, das die Leitung des Projektes innehat, wird nun die Gruppenergebnisse auswerten, ebenso die der Bürgerforen der anderen 3 Teilbereiche im Landkreis, und ein Konzept für die weitere Vorgehensweise erarbeiten.

JUGENDVERSAMMLUNG IN BERGKIRCHEN

Nahezu doppelt so viele interessierte Teilnehmer

Von wegen null Bock: An den sieben Jugendversammlungen, die in den vergangenen Wochen in der Gemeinde Bergkirchen stattgefunden haben, beteiligten sich fast doppelt so viele Jugendliche und junge Erwachsene wie noch vor zwei Jahren.

Zu den Versammlungen in Bachern, Bergkirchen, Deutenhausen, Eschenried, Feldgeding, Günding und Palsweis kamen insgesamt 109 Interessierte, die ihre Wünsche, Anliegen, aber auch Kritik vorbrachten. Im Jahr 2010 wurden 56 Teilnehmer gezählt. KJR-Gemeindejugendpflegerin Sonja Rathgeb zeigt sich angesichts der regen Beteiligung begeistert: „Es ist phänomenal, wie aktiv sich die Jugend einbringt und ihre Ideen formuliert“, sagt Rath-

geb. Sie selbst habe im Vorfeld nicht damit gerechnet, dass der Zuspruch zu den Jugendversammlungen so steigen würde.

13 Projektgruppen gebildet

Vielleicht hängt das Engagement der Jugendlichen auch mit dem Jugendrat zusammen, der im Zuge der Jugendversammlungen gebildet wird. In jedem der sieben Ortsteile meldeten sich Jugendliche, die in dem neuen Jugendparlament mitreden und demokratisch mitentscheiden wollen. Das Gremium folgt dem bisherigen Jugendforum nach und vertritt die Interessen der Jugend in Bergkirchen. Dazu hat der neue Jugendrat auch einen eigenen Etat zur Verfügung, um eigene Projekte umzusetzen. „Das gestiegene Interesse gibt dem neuen Jugendrat zusätzlich Rückenwind“, meint die Gemeindejugendpflegerin.

In den Jugendversammlungen gab es neben Lob für bereits realisierte Projekte jedoch auch Wünsche. Durchgehend lobten die Jugendlichen dabei das Bergkirchen-Mobil, das auch am Abend eine sichere



Heimfahrt ermöglicht, wie auch die zahlreichen Jugendräume in Selbstverwaltung, die von der Gemeinde unterstützt werden. Ganz oben auf der Wunschliste vieler Jugendlichen steht die Ansiedlung eines Mc Donalds im GADA-Gewerbegebiet, sowie die Reinigung des Bergkirchner Sees und die Fertigstellung des Skateparks in Bachern. Diese Projektgruppen sind entstanden:

- Fußballturnier Ortsteile spielen gegeneinander
- Ferienprogramm Angebot für ab 12 Jahren (Europapark, Kartfahren, Paintball)
- Jugendreise/Sprachreise (z.B. London)
- Tagesausflüge ab 16 Jahre (Tegernsee, Andechs)
- Skaterplatz
- Jugendzentrum
- Jugendchor
- Soccer 5 Arena
- Ausstattung Jugendraum

- Bolzplatz Palsweis
- Bolzplatz Lauterbach
- Bolzplatz Deutenhausen
- Soziales Engagement (z.B. Tierheim, Senioren)

Interesse?

Wer noch Interesse an einer oder mehreren Projektgruppen hat, kann sich bei der Gemeindejugendpflegerin Sonja Rathgeb unter 0172-2505666 oder unter jugendpfleger@bergkir-chen.de melden. Es werden in Facebook Gruppen dazu gebildet.

Bitte der Gemeinde an die Vereine

Die Gemeinde bittet alle Vereine und Feuerwehren sich bis spätestens 20. Mai 2012 bei Frau Hartl, Telefon 08131/5697-12, zu melden, um die Namen und Kontaktdaten abzugleichen.



KINDERHAUS PUSTEBLUME

Diakon verrät „Vorwahl für Gott“

Traditionelles Osterfrühstück mit Speisenweihe

Am Freitag vor den Osterferien fand auch heuer traditionell ein Osterfrühstück im Kinderhaus Pustebume statt. Dazu besuchte Diakon Steiner das Kinderhaus, um im Turnraum bei einer kleinen Feier die Osterfladen, die selbstgebackenen Lämmer und Ostereier zu weihen.

In den Tagen zuvor hatten die Kinder vom Kreuz gesprochen, erkundet - wo sie welche entdecken, geschaut - wer eins zuhause hat..... Die Kinder erfuhren vom Kreuzweg, der Kreuzigung und Auferstehung Jesu und von der

Bedeutung des Kreuzzeichens. Frau Scheingraber hatte bei ihrem wöchentlichen Singen mit den Kindern einige Lieder dazu geübt, mit denen die Osterfeier untermalt wurde. Mit dem kleinen Kreuzzeichen begann die Feier und anschließend lernte Herr Steiner den Kindern das große Kreuzzeichen. Er fragte die Kinder, ob sie die Vorwahl für Gott kennen, da diese natürlich keiner wusste, verriet er den Kindern, dass das Kreuzzeichen diese Vorwahl ist. Wenn wir es gemacht haben, sind wir Gott näher, es erinnert uns an ihn

und das, was er für uns getan hat. Aber es bedeutet auch Verzeihung und Versöhnung. Herr Steiner erzählte auch von der Begebenheit des Apostels Johannes - dessen Wein vergiftet war, als er ihn segnete bevor er ihn trank, entkräftete der Segen das Gift. Die Kinder waren beeindruckt von dieser Begebenheit. Danach sprach Diakon Steiner den Segen über die Speisen und segnete die Kinder. Anschließend gab es in den einzelnen Gruppen Osterfrühstück, um hinterher gut gestärkt auf Osternestuche zu gehen.

**NEUE ERDENBÜRGER
HERZLICH WILLKOMMEN**



Lena Katharina heißt der jüngste Spross von Katrin und Andreas Werntaler, die am 27.02.2012 um 8.41 Uhr in Landshut geboren wurde. Gemeinsam mit ihrem „großen“ Bruder Valentin (3 ½) und den Eltern wohnt das süße Mädchen in Bergkirchen.

Clara Letizia Negele erblickte am 14.01.2012 in München das Licht der Welt. Sie war 3.420 g schwer und 49 cm „klein“. Mit ihren großen Geschwistern Miriam (7) und Hannah (4) sowie Mama Isabell und Papa Herbert wohnt das kleine Mädchen in Bergkirchen.



Sophie Anna heißt das erste Kind von Annelies Orthofer und Josef Arnold aus Kreuzholzhauzen. Das kleine Mädchen wurde am 21.02.2012 in Dachau geboren. Sie war 49 cm groß und brachte 2.850 g auf die Waage.



Ja-Wort Am 30. März 2012 gaben sich Johann und Manuela Past, geb. Breite, aus Feldgeding im Standesamt Bergkirchen da Ja-Wort.

Zeit für ein neues Bad?

- FLIESEN
- KAMINE
- VERLEGUNG
- KOMPLETTBADSANIERUNG
- SANITÄR
- BÄDER
- VERKAUF

www.fliesen-ffb.de
J.-G.-Gutenberg-Str. 28 • 82140 Olching • Tel. 081 42/4 77 80

Volle Energie für Sie!

Sandmeier Mineralöle: Seit mehr als 40 Jahren Ihr regionaler Partner für Heizöle, Holzpellets, Diesel und Schmierstoffe.

Telefon: 0 81 31/36 14 60
www.sandmeier-heizoel.de

SANDMEIER
Ihr BVEnergie Partner



KINDERGARTEN TABALUGA

Aufregender Zahnarztbesuch

Unser jährlicher Besuch in der Zahnarztpraxis Dr. Elsenberger war wieder einmal ein tolles und aufregendes Erlebnis für unsere Kindergartenkinder.

Nach unserem Spaziergang zur Praxis teilten wir die Kinder in Kleingruppen auf und das Abenteuer ging los. Die Kinder wurden durch die Räume der Praxis geführt und lernten so die Tätigkeiten und Aufgaben eines Zahnarztes/ Zahnärztin kennen. Im Wartezimmer kam schon die erste Aufgabe auf die Kinder zu; Welche Nahrungsmittel sind gut für die Zähne und welche sind schlecht? Spielerisch durften die Kinder die verschiedenen Nahrungsmittel auf einer Magnetwand den lächelnden oder weinenden Zahn zuordnen. Im ersten Behandlungsraum schaute Frau Dr. Elsenberger die Zäh-



ne der Kinder durch eine spezielle Kamera auf einem Bildschirm vergrößert an. Im zweiten Zimmer zeigte das Zahnarztteam wie man richtig Zähne putzt. Daraufhin legten die Kinder auch gleich selber los und durften fleißig die eigenen Zähne schrubben. Zum Ende bekam jedes Kind noch einen Zahnbecher

mit Zahnpasta und Bürste sowie eine kleine Butterbreze für den Rückweg. Wir freuen uns sehr auf das nächste Jahr und wollen uns nochmals recht herzlich bedanken für diesen gelungenen und erlebnisreichen Ausflug in der Zahnarztpraxis von Herrn und Frau Dr. Elsenberger.

Fahren und Fliegen Passend zum Thema „Alles, was fährt und fliegt“ stehen den Kindern in der Wichtelburg einige Highlights ins Haus. Neben Verkehrserziehung mit Parcour auf dem Parkplatz wird ein Reisebus die Kinder besuchen. Diesen dürfen sie dann im wahrsten Sinne des Wortes erfahren. Nach einer kleinen Probefahrt mit dem Bus, wird der Fahrer (freigestellt von der Firma MAN) mit unterschiedlichsten Fragen gelöchert, die er bestimmt geduldig beantwortet. Des Weiteren ist in den nächsten Wochen noch ein Besuch bei einer Autowerkstatt geplant, um das Innenleben eines Autos kennenlernen zu können. Außerdem dürfen die Kinder auch den Fuhrpark des Bauhofes in Augenschein nehmen, was ja im normalen Alltag nicht möglich ist. Bestimmt werden die Kinder mit großer Begeisterung auf diese Ereignisse „abfahren“.

Checker Can auf dem Berglbauernhof

Am Karsamstag berichtete „Checker Can, die Entdeckershow“ vom Erlebnishof Berglbauer. Der Moderator erkundete mit Dagmar Wagner den Bauernhof rund um das Thema Ostern. „Checker Can“ ist eine Pro-

duktion im Auftrag des Bayerischen Rundfunks. Die Folgen der deutschlandweit auf Ki.Ka und der ARD ausgestrahlten Sendung werden von ca. 1 Million Kinder im Alter zwischen 6 und 13 Jahren gesehen.



Kommunionkinder besuchen Großbäckerei im GADA

Die Kommunionkinder aus Bergkirchen, haben sich intensiv mit dem Thema Brot beschäftigt (ein notwendiges Grundnahrungsmittel seit ewiger Zeit). Ob teilen oder backen - alles wurde besprochen und probiert.

Frank Vorsthoff von der Glockenbrot Bäckerei GmbH & Co. oHG in seiner Position als Verkaufsleiter Innenregion Süd freute sich so über das rege Interesse der Kommuniongruppe das er das einmalige Angebot machte, die kleinen Zuckerbäcker durch eine Großbäckerei zu führen. Vor 2 Jahren hatte die Bäckerei bereits einmal zum Tag der offenen Tür geladen, da dies mit

viel Aufwand verbunden ist, finden normalerweise keine Betriebsführungen aus Hygienischen und Betrieblichen Gründen statt. Doch da die kleine Gruppe sein Herz im Sturm eroberte machte er es möglich, den Kindern einen Blick hinter die Kulissen zu gewähren. Ronny und Meli konnten als Mitarbeiter von Glockenbrot kaum die vielen Fragen der Kinder beantworten. Neben der lehrreichen Erfahrung aus welchen Rohstoffen das Brot besteht und wie der Verarbeitungsprozess abläuft, war das Ausmaß der Bäckerei und die Menge der Produkte für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis, das sie im Rahmen ihrer Kommu-

nionvorbereitung erleben durften. Auch wenn es nicht möglich ist diese Führungen mehreren Gruppen anzubieten, so war diese Ausnahme doch für die Kinder so wertvoll das „Bäcker“ ganz oben auf ihrer Liste der Berufswünsche steht. Wie gut das Glockenbrot in Zukunft Ausbildungsplätze als Bäcker und Mechatroniker anbieten möchte. Die Kinder und die Betreuer bedanken sich ganz herzlich, das Herr Vorsthoff nach dem Motte der Gruppen „Einen Schatz entdecken“ sein Schatzkistchen für sie geöffnet hat, und die Kinder auf Entdeckungsreise gehen durften.



Power in der Maisachhalle

Dass Sport und Bewegung richtig Spaß und Freude machen, konnten die Kinder vom Kinderhaus Pustelblume in der Maisachhalle Bergkirchen buchstäblich selbst erleben. Für viele das allererste Mal in einer großen Sporthalle. Matten, Bälle und Sportgeräte luden zu einem Parcours ein, der von den Kindern mit großer Freude erobert wurde. Es wurde gelaufen, gehüpft, gesprungen, geklettert und balanciert. Jeder konnte sich nach Herzenslust bewegen und austoben. Langeweile kam nicht auf, da die Ideen nicht ausgingen: Von selbst entwickelten die Kinder immer neue Spielvarianten. Ein riesen Spaß! Nach so viel Power tankten alle beim Seewirt neue Energie. Die Pizza schmeckte nach der körperlichen Bewegung so gut wie schon lange nicht mehr.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



85 Jahre Frau Magdalena Zacherl feierte am 27.02.2012 ihr 85. Wiegenfest, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Die Jubilarin ist eine waschechte Gündingerin. 1950 heiratete sie ihren Michael und die Familie baute sich ein Eigenheim im Weiherweg. Leider ist ihr Ehemann letztes Jahr verstorben. Heute zählen drei Kinder, sechs Enkel und acht Urenkel zu ihrer Familie. Magdalena ist noch sehr rüstig und vertreibt sich ihre Zeit gerne mit lesen und Fußball schauen. Jetzt im Frühjahr freut sie sich ganz besonders über die Arbeiten in ihrem Garten, wo es ihr die Blumen besonders angetan haben.



80 Jahre Bei bester Gesundheit konnte Frau Sieglinde Sandmeier am Faschingsdienstag, den 21.02.2012, ihren 80. Geburtstag feiern. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Frau Sandmeier wuchs in Dachau auf und zog nach ihrer Hochzeit mit ihrem Mann Franz im Jahr 1960 nach Günding, wo sie bis heute lebt. Zu ihrer Familie gehören u. a. 4 Kinder, 6 Enkel und 3 Urenkel. Ihre Hobbys sind kochen für die ganze Familie, Golfen, Skifahren und früher das Reisen. Schafkopfrunden mit ihren Freundinnen gehören zum Pflichtprogramm. Auf dem Bild ist die Jubilarin mit ihrem Ehemann Franz und den Urenkeln Leo und Annemarie zu sehen.



80 Jahre Erika Meier aus Bergkirchen konnte am 09.03.2012 ihren 80. Geburtstag feiern. Bürgermeister Simon Landmann besuchte die Jubilarin und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Erika wurde in Konstanz geboren und kam im Jahr 1954 nach Bergkirchen, wo sie zunächst am Schlammerhof Arbeit fand. Nach 16 Jahren zog sie zum Pfeil und half dort in der Gaststätten-Küche mit. Auch heute ist sie noch täglich beim Pfeil am Stammtisch zu finden. Die verwitwete Erika hat 3 Kinder und ein Enkelkind. Trotz gesundheitlicher Einschränkungen ist die Jubilarin immer hilfsbereit und gut gelaunt. Mit Zeitung lesen und Kreuzworträtseln vertreibt sie sich ihre freie Zeit. Auf dem Geburtstagsbild ist sie mit ihrer Enkelin Stefanie zu sehen.



80 Jahre Am 27.03.2012 feierte Frau Josephine Plöbl bei bester Gesundheit ihren 80. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Die gebürtige Arnbacherin zog im Jahr 2010 von Allach nach Feldgeding in die Steinfeldstraße. Josephine war immer sehr sportlich. Bei schönem Wetter geht sie täglich ½ Stunde spazieren und bei schlechtem Wetter auf den Heimtrainer. Die tägliche Zeitungslektüre ist ihr sehr wichtig, aber am aller wichtigsten sind für sie die Tage, an dem der FC Bayern spielt. Sie ist ein absoluter Fußballfan und war erst unlängst in der Allianzarena beim Spiel München gegen Mainz.



85 Jahre Herr Josef Mühlthaler aus Palsweis feierte am 18.03.2012 seinen 85. Geburtstag. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Der in Orthofen bei Odelzhausen geborene Jubilar wohnt seit der Hochzeit mit seiner Anna im Jahr 1955 in Palsweis. Zur Familie gehören außerdem zwei Kinder und fünf Enkel. Trotz kleinerer gesundheitlicher Einschränkungen ist Josef noch sehr aktiv und vertreibt sich seine Zeit mit Radfahren, Spazieren gehen, Fußball schauen und Holz hacken.



80 Jahre Am 18.03.2012 konnte Herr Michael Heinzinger seinen 80. Geburtstag feiern, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Der gebürtige Sulzemooser wohnt seit 1964 in Lauterbach und ist von Beruf selbständiger Orthopädienschuhmachermeister. Seine guten Schuhe sind überregional bekannt. 36 Jahre hat er in diesem Bereich mit der Uniklinik München zusammen gearbeitet und war bei den Olympischen Spielen 1972 als „offizieller Schuhreparateur“ angestellt. Der sehr rüstige Jubilar lebt mit seiner zweiten Frau Brigitte in Lauterbach. Zur Familie gehören außerdem zwei Kinder und fünf Enkel. Auf dem Bild ist das „Geburtstagskind“ mit Viviane, der Enkelin seiner Frau, und deren Freundin Alexandra zu sehen.



85 Jahre Ihr 85. Wiegenfest konnte am 13.04.2012 Frau Therese Kraus aus Unterbachern feiern. Bürgermeister Simon Landmann besuchte die Jubilarin und überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Therese wurde in Unterbachern geboren und ist seit über 60 Jahren mit ihrem Rudolf verheiratet. Zur Familie zählen u. a. eine Tochter und zwei Enkelkinder. Die noch sehr rüstige Jubilarin versäumt keinen Boxkampf im Fernsehen und ist ein Fan von Volksmusiksendungen.

**Gündinger
Trockenbau GmbH**



Meisterbetrieb

- Wand- und Deckenverkleidungen
- Dachausbauten
- Gipskarton-Trennwände

Neufeldstraße 8 in 85232 Günding · Telefon 081 31/86362

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

90 Jahre Ludwig Eder feierte am 22.03.2012 sein 90. Wiegenfest, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Den gebürtigen Bergkirchner verschlug es nach seiner Hochzeit im Jahr 1950 nach Günding. Zu seiner Familie gehören außer seiner Frau Anna noch zwei Kinder, vier Enkel und die Urenkelin Tilda. Die Schreinerei war nicht nur sein Beruf, sondern auch seine Leidenschaft. Leider kann er gesundheitsbedingt heute nichts mehr machen. Ansonsten fühlt er sich noch recht fit und interessiert sich ganz speziell für Fußball.



90 Jahre Herr Paul Zadach aus Eschenried wurde am 03.04.2012 90 Jahre alt. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte ein Geschenk im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Der sportliche Jubilar erfreut sich bester Gesundheit. Er war immer ein naturverbundener Mensch, der sich mit Radfahren, Skifahren und Wandern fit hielt. Auch mit 90 Jahren fährt er noch Motorroller. Paul wurde in Danzig geboren und kam nach den Kriegswirren und amerikanischer Gefangenschaft nach München. Zunächst arbeitete der gelernte Maurer bei der Firma Holzmann und später bis zum Renteneintritt bei der Landeshauptstadt München. Zu seiner Familie gehören u. a. eine Tochter, 2 Enkel und 3 Urenkel. Zuerst hatte er in Eschenried sein Sommerdomizil, aber nach dem Renteneintritt verschlug es ihn komplett ins Moos, wo er sich ein kleines Gartenparadies geschaffen hat. „Essen und Trinken, was die Natur hergibt“, ist sein Lebensmotto und vielleicht auch das Geheimnis seines hohen Alters.



80 Jahre Herr Emeran Märkl aus Eschenried hatte am 28.03.2012 allen Grund zum Feiern, denn er wurde 80 Jahre alt. Bürgermeister Simon Landmann gratulierte recht herzlich und überbrachte die Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen. Der gebürtige Neuhimmelreicher erlernte den Beruf des Zimmermeisters und machte sich im Jahr 1956 selbständig. Viele Bauten im ganzen Gemeindebereich, so z. B. auch der Schulhausanbau in Eschenried, wurden unter seiner Regie errichtet. Ebenfalls im Jahr 1956 heiratete er seine Magdalena. Das Paar hat 5 Kinder und im Laufe der Jahre kamen 11 Enkel und 2 Urenkel dazu. Emeran war auch kommunalpolitisch aktiv. So war er 2 Legislaturperioden Gemeinderat in der ehemaligen Gemeinde Günding. Seine größte Leidenschaft ist jedoch die Jagd. Seit über 50 Jahren betreut er als Pächter das Jagdrevier Günding II. Der Jubilar ist außerdem Mitglied im Veteranenverein Günding-Mitterndorf und im Schützenverein Spielhahn Gröbenried. Unter der Vielzahl der Gratulanten waren auch seine Schützenkollegen, die mit auf das Geburtstagsbild durften.



85 Jahre Der sehr rüstige Ferdinand Lindinger feierte am 05.03.2012 seinen 85. Geburtstag, zu dem die 2. Bürgermeisterin Edith Daschner die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Der gebürtige Lauterbacher ist seit 54 Jahren mit seiner Therese verheiratet. Das Paar hat zwei Kinder und im Laufe der Jahre vergrößerte sich die Familie um zwei Enkelkinder. Ferdinand ist mit Leib und Seele Jäger. Er war mehrmals Deutscher und Bayerischer Meister im Jagdparcour-Schießen und das Tontaubenschießen gehört ebenfalls zu seinen Hobbys.



80 Jahre Frau Hildegard Stippl aus Neuhimmelreich konnte am 03.04.2012 bei guter Gesundheit ihren 80. Geburtstag feiern, zu dem Bürgermeister Simon Landmann die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Gemeinde Bergkirchen überbrachte. Die gebürtige Graßlfingerin wohnt seit 1955 in der Gemeinde. Zwei Jahre später heiratete sie und im Laufe der Jahre vergrößerte

sich ihre Familie um 4 Kinder, 10 Enkel und 4 Urenkel. Gemeinsam mit ihrem Mann Josef, der bereits verstorben ist, betrieb sie eine Landwirtschaft in Neuhimmelreich. Garteln war früher ihre große Leidenschaft. Heute vertreibt sie sich ihre Zeit mit Zeitung lesen und kümmert sich um ihre Hühner und Gockel. Auf dem Geburtstagsbild ist sie mit ihren Enkelkindern Alexander, Lukas, Lena und Niklas zu sehen.

Abfallberatung: Feuerfestes Glas gehört in die Restmülltonne

Für die Entsorgung von Altglas stehen im Landkreis Dachau Glasglocken auf den Recyclinghöfen und Wertstoffinseln bereit. In die Glascontainer gehören, nach den Farben weiß, grün und braun getrennt, Marmeladen-, Konservengläser, Flaschen und sonstiges Verpackungsglas. Ein Ausspülen

der Gläser ist nicht notwendig, es reicht wenn die Behälter restentleert sind. Verschlüsse stören nicht, diese dürfen mit den Gläsern eingeworfen werden. Feuerfestes Glas gehört nicht in die Glassammlung. Dieses Glas schmilzt bei höheren Temperaturen als Flaschenglas und

kann damit eine ganze Charge unbrauchbar machen. Daher gehört feuerfestes Glas (z.B. Auflaufformen oder Kaffeekannen aus Glas) in die Restmülltonne. Eine Infobroschüre der Initiative der Glasrecycler ist bei der Abfallberatung unter 08131/741469 kostenlos erhältlich.

Neues von der „Eschenrieder Tanzmusi“

Die Musikformation aus Eschenried hat sich in den vergangenen Monaten unerwartet erfolgreich dem Publikum präsentieren können und steht vor ihrem 50. Auftritt seit der Gründung im Juli 2011.

Schwerpunkt der Musikanten ist auch in diesem Jahr die „Wirtshausmusi“ und die musikalische Begleitung von Tanzformationen. Von Januar bis März wurde die Zusammenarbeit mit den Schlossberglern Dachau intensiviert. An acht Tanzterminen wurden die Schuhplattler der Schlossbergler durch die Tanzmusi beim Anfänger- und Aufbaulehrgang begleitet, sodass bei den Tanzpaaren der Grundstock für das



große Gaufest 2012 gelegt werden konnte. Am 14. April spielte die Tanzmusi beim Vereinsabend der Schlossber-

gler auf und der Tanznachwuchs konnte die erlernten Plattlertänze seinen Mitgliedern präsentieren. Nicht nur

aus Dachau stehen derzeit Anfragen für Tanzlehrgänge an, auch angrenzende Gemeindebereiche zeigen be-

reits Interesse an den Eschenrieder Musikanten für ihre Volkstanzlehrgänge. Im Mai begleiten die Eschenrieder eine Maiandacht in Massenhäusern und spielen in einer jugendpädagogischen Bildungsstätte in Johanneskirchen und führen Kinder und Jugendliche in das bairische Liedgut, Tänze und Bräuche ein; Schwerpunktthema sind „Bandltanz“ und Schuhplattler. Am 16. Juni wird voraussichtlich das Gemeindehaus in Eschenried eingeweiht unter musikalischer Begleitung der Eschenrieder Tanzmusi. Anlässlich zum 80jährigen Bestehen der Eschenrieder Kirche plant die Tanzmusi am 16. Dezember 2012 ein Adventskonzert.

MARTIN RABL

BURSCHENVEREIN BERGKIRCHEN

90-jähriges Jubiläum im Mai

Seit 90 Jahren pflegt die Burschenschaft Tradition und Brauchtum und wirkt im Dorfgeschehen mit ein. Das Jaudisfeuer an Ostern, das „Maibaumbewachen und -aufstellen“ sowie das „Seefest“ gehören zu den zahlreichen Aktivitäten des Vereins, dessen Grundgedanken der Gründungsäter auch weiterhin gepflegt werden. Zu diesem Anlass wurde die Fahne aus dem Jahr 1922 restauriert und erstrahlt nun wieder in neuem Glanz.

Der Burschenverein Bergkirchen feiert vom 11. bis 13.05.2012 sein 90-jähriges Bestehen und lädt Vereine aus Nah und Fern ein. Zum Festauftakt spielt am Freitagabend die Rockband „Nirwana“, am Samstag tritt das Kabarettduo „Herbert und Schnipsi“ auf; Karten sind dafür noch erhältlich in der Raiffeisenbank Bergkirchen sowie in den Sparkassenfilialen Bergkirchen und Dachau Altstadt. Am Sonntag um 10 Uhr findet der große Festgottesdienst, nahe TSV Sporthalle statt. Um 14 Uhr startet der

Festumzug, dieser führt über die Römerstraße rechts in die Bruckbergstraße weiter zur Kirchbergstraße und hinab zur Mühlstraße und wieder zurück zur Festhalle. Die Burschen würden sich über einen festlich geschmückten Wegesrand freuen. Die Burschenschaft freut sich über zahlreiche Gäste und wünscht allen ein schönes Fest. Aus diesem Anlass lädt die Burschenschaft Besucher und Leute aus Nah und Fern ein und um mitzufeiern.

Der Burschenverein Berg-



Theaternachmittag der Sportlerbühne Bergkirchen

Die Sportlerbühne Bergkirchen lädt ein zum Theaternachmittag am Sonntag, den 06.05.2012, in die Maisachhalle Bergkirchen, Römerstr. 26, Beginn ist um 16.00 Uhr und der Eintritt ist frei. Drei Stücke kommen zur Aufführung: „Zwoa Krampfhenna“, Lustspiel von Kenneth Lillington, „Ein Fall für Drei“, Krimifarce von Kenneth Lillington, „Fahrstunde“, Einakter von Wal-

ter G. Pfaus. Nachwuchs gesucht!!! Du hast Lust in die Theaterwelt reinzuschmecken? Dann schau doch bei der Sportlerbühne vorbei! Wir suchen Jungs und Mädels ab 7 Jahren (gerne auch älter). Wer Interesse hat, meldet sich bei Christl Zacherl (08131/86270) oder Ingrid Umkehrer (08131/87032).

www.merkur-online.de

Meisterliche Ausführung sämtlicher Steinmetzarbeiten am BAU und FRIEDHOF



Naturstein
Reinhold Probst

85232 Bergkirchen
Bibereck Nr. 6
Tel. 0 81 31/8 51 65
Fax 0 81 31/45 49 15

www.natursteineck-probst.de • naturstein.probst@t-online.de

Wenn der Mensch den Menschen braucht...

Hanrieder BESTATTUNGEN



Ralf und Toni Hanrieder

Wir sind für Sie da!
Beratung. Betreuung. Begleitung.

Nur einen Telefonanruf entfernt:
Tel. 0 81 31 - 37 66 33

Ihr Partner auf allen Friedhöfen

Dachau · Krankenhausstr. 18a · info@hanrieder.de · www.hanrieder.de

Bestattungstradition seit über 165 Jahren  www.trauerhilfe-denk.de
www.trauervorsorge.de
TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge

SICHERHEIT DURCH VORSORGE

- Art und Umfang der Bestattung regeln
- eigene Wünsche festlegen
- Sicherheit und finanzieller Schutz für die Angehörigen



Mittermayerstr. 1 | 85221 Dachau | 08131/73 55 70

BESTATTUNG • VORSORGE • ÜBERFÜHRUNG

Stiftung
Warentest
test
1
GUT (2,5)
Im Test:
13 Bestatter
Ausgabe
11/2008

VERANSTALTUNGEN BERGKIRCHEN**MAI 2012 - OKTOBER 2012**

FR., 04.05.	20 Uhr, Theater „My fair Lady“ , Hoftheater Bergkirchen, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern	SA., 30.06.	18.00 Uhr, Sommernachtsfest mit den Fine-Rippers , Bergkirchner Badeseesee, TSV Bergkirchen
SO., 06.05.	15.00 Uhr, Theaternachmittag Sportlerbühne , Maisachhalle, Verant.: TSV Bergkirchen	SA., 30.06.	18.00 Uhr, Grillfest , Reitstall Esch in Eschenried, Verant.: Schützengesellschaft D'Wildschützen Eschenried
FR., 11.05.	18.30 Uhr, Führung und Maiandacht mit Kaplan Steindlmüller , St. Kastalus Prittlbach, anschließend Muttertagsfeier , Gasthaus Kiermeier in Arzbach, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern	FR., 06.07.	19.30 Uhr, Stammtisch-Auflage , Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern
SA., 12.05.	10.00 Uhr, Pack ma's – Bibel erleben im Nordic Walking , Günding Wasserkraftwerk an der Amper, Verant.: Pfarrgemeinderat Bergkirchen	SA., 07.07.	Jahresausflug zur Insel Mainach , Gartenbauverein Lauterbach
FR., 11.05.	20.00 Uhr, Rocknacht mit Nirwana , anl. des 90-jährigen Gründungsfestes des Burschenvereins Bergkirchen, Festhalle	SO., 08.07.	8.00 Uhr, Beteiligung am Gründungsfest in Großberghofen , Treffpunkt Schützenheim Oberbachern – gemeins. Fahrt nach Großberghofen, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern
SA., 12.05.	18.00 Uhr Einlass – 20.00 Beginn, Herbert & Schnipsi , anl. des 90-jährigen Gründungsfestes des Burschenvereins Bergkirchen, Festhalle – Vorverkaufsstellen Volksbank Bergkirchen und Sparkasse Altstadt Dachau	FR., 13.07.	ab 19.00 Uhr, 50-jähriges Jubiläum des FV RW Birkenhof – Heimatabend
SO., 13.05.	6.00 Uhr Weckruf, 8.00 Uhr Empfang der Vereine, 10.00 Uhr Festgottesdienst, 14.00 Uhr Festumzug, anschließend feucht fröhlicher Ausklang mit Live Sound Team, 90-jähriges Gründungsfest des Burschenverein Bergkirchen , Fest	SA., 14.07.	ca. 7.00 Uhr, Bergmesse Schlechinger Achental, Streichenkirche mit Kaplan Steindlmüller , Verant.: Kath. Frauenbund Bachern
SO., 13.05.	8.30 Uhr, Mitwirkung beim Gründungsfest des Burschenvereins Bergkirchen , Festhalle, Verant.: Gartenbauverein Bergkirchen	SA., 14.07.	ab 13.45 Uhr, 50-jähriges Jubiläum des FV RW Birkenhof – Eröffnung, Fußballturnier, Stockschiessturnier, ab 19.30 Uhr Heimatabend
DI., 15.05.	14.00 Uhr, Senioren-Nachmittag: Muttertag , Pfarrheim Mitterndorf, Verant.: Pfarrgemeinderat Mitterndorf	SO., 15.07.	ab 9.00 Uhr, 50-jähriges Jubiläum des FV RW Birkenhof – Empfang der Vereine, ab 11.00 Uhr ökum. Gottesdienst, Mittagessen und gemütl. Beisammensein
DI., 15.05.	19.30 Uhr, Musikantenstammtisch , Gaststätte Kreuzhof, Eschenried, Verant.: Kurt Prenntzell	DI., 17.07.	19.30 Uhr, Musikantenstammtisch , Gaststätte Kreuzhof, Eschenried, Verant.: Kurt Prenntzell
DO., 17.05.	10.00 Uhr, Erstkommunion , Pfarrkirche Mitterndorf, Verant.: Pfarrei Mitterndorf	SA., 21.07.	Tagesausflug des Obst- und Gartenbauvereins Günding
SA., 19.05.	12.00 Uhr, Muttertagsfeier , Wirtshaus Oberbachern, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen	SA., 21.07.	14.00 Uhr, Jahreshauptversammlung , Wirtshaus Oberbachern, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen
SA., 19.05.	14.00 Uhr, Seniorenachmittag , Pfarrheim Mitterndorf, Verant.: Pfarrei Mitterndorf	SO., 22.07.	9.00 Uhr, Patrozinium mit Kirche für verstorbene Mitglieder, anschl. Sommerfest z. 140-jährigen Vereinsjubiläum , Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern
SA., 19.05.	19.30 Uhr, Maiandacht an der Kriegerkapelle Unterbachern , Verant.: Krieger- u. Soldatenverein Oberbachern	FR., 03.08.	19.30 Uhr, Stammtisch-Auflage , Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern
SA., 19.05.	20.00 Uhr Beginn, 18.30 Einlass, Konzert: Martin und James, Support: Ray O'Sullivan , Schützenheim Unterbachern, Verant.: Vhs Bergkirchen	FR., 24.08.	Grillfest der Schützen , Verant.: Schützenverein Hubertus Bergkirchen
MO., 28.05.	10.00 Uhr, Wallfahrt nach Puch , Treffen am Ortseingang, Pfarrei Mitterndorf, Verant.: Pfarrei Mitterndorf	SA., 01.09.	8.00 Uhr, Jahresausflug des Gartenbauvereins Bergkirchen , Treffpunkt Sparkasse und Gasthaus Groß in Bergkirchen
FR., 01.06.	0.00 Uhr, Pfarrgottesdienst in Puch , Verant.: Pfarrei Mitterndorf	FR., 07.09.	19.30 Uhr, Stammtisch-Auflage , Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern
FR., 01.06.	19.00 Uhr, Fahrt ins Blaue , Treffpunkt Schützenheim Oberbachern, Verant.: Schützenverein Veronika Oberbachern	DI., 18.09.	19.30 Uhr, Musikantenstammtisch , Gaststätte Kreuzhof, Eschenried, Verant.: Kurt Prenntzell
DO., 07.06.	9.00 Uhr, Feldgottesdienst mit Prozession , am Pfarrheim Mitterndorf, Verant.: Pfarrei Mitterndorf	FR., 21.09.	19.30 Uhr, Jahreshauptversammlung , Schützenheim Oberbachern, Schützenverein Veronika Oberbachern
FR., 08.06.	19.00 Uhr, Serenade der Ampermusikanten , Lauterbach am Dorfplatz, Verant.: Ampermusikanten Bergkirchen, Ausweichtermin bei schlechtem Wetter ist der 22. Juni 2012	SA., 22.09.	Tagesausflug des VdK Ortsverbandes Bergkirchen , Ziel steht noch nicht fest
MI., 13.06.	19.00 Uhr, Vortrag „Kennzeichnung von Lebensmitteln“ , Altes Schulhaus Unterbachern, Verant.: Kath. Frauenbund Bachern	DO., 27.09.	20.00 Uhr, Jahreshauptversammlung , Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen
SA., 16.06.	8.00 Uhr, Jahresausflug ins Allgäu , Treffpunkt an der Sparkasse Bergkirchen und am Gasthof Groß, Verant.: Gartenbauverein Bergkirchen	SA., 29.09.	18.00 Uhr, Erntedank mit Messe für die verstorbenen Mitglieder, Kirche St. Vitus Günding, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding
DI., 19.06.	19.30 Uhr, Musikantenstammtisch , Gaststätte Kreuzhof, Eschenried, Verant.: Kurt Prenntzell	SA., 06.10.	14.00 – 17.00 Uhr, Pflanzentauschbörse mit Kaffee und Kuchen sowie Kinderprogramm, Feldl-Mühle Günding, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding
SA., 23.06.	17.00 Uhr, Sommerfest , Schlittenberg Günding, Verant.: Obst- und Gartenbauverein Günding	SA., 13.10.	20.00 Uhr, Dreiakter der Sportlerbühne , Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen
SA./SO., 23./24.06.	Opernfestspiele Verona „Aida“ mit Stadtbesichtigung , 2-Tagesfahrt, Vhs Bergkirchen	DI., 16.10.	19.30 Uhr, Musikantenstammtisch , Gaststätte Kreuzhof, Eschenried, Verant.: Kurt Prenntzell
SO., 24.06.	10.00 Uhr, Familiengottesdienst , Pfarrkirche Mitterndorf, Verant.: Pfarrei Mitterndorf	SA., 20.10.	20.00 Uhr, Dreiakter der Sportlerbühne , Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen
SA., 30.06.	Tagesausflug des VdK Ortsverbandes Bergkirchen , Ziel steht noch nicht fest	FR./SA., 26./27.10.	14.00 Uhr, VdK-ler Treffen , Wirtshaus Oberbachern, Verant.: VdK Ortsverband Bergkirchen
			20.00 Uhr, Dreiakter der Sportlerbühne , Maisachhalle Bergkirchen, Verant.: TSV Bergkirchen

GARTENBAUVEREIN BERGKIRCHEN

Jahresausflug findet am 16. Juni statt

Bei der Jahreshauptversammlung des Vereins für Gartenbau- und Landschaftspflege Bergkirchen im März 2012 wurden vereinsintern neun Mitglieder ausgezeichnet für die Teilnahmen am Gartenwettbewerb 2011. Leider wurden im Zeitungsbericht nicht alle genannt, die eine Ehrung erhielten. Das möchten wir nachholen. Es waren Katharina Ell, Kathi Landmann, Edith Daschner, Andrea Gasteiger, Helga Plöckinger, Sabine Hartl,

Christine Müller, Hans Eberl und Hubert Weigl. Eine Terminänderung gibt es auch. Der Jahresausflug findet am Samstag, den 16. Juni 2012 statt. Es wird in Richtung Allgäu gefahren. Die Einladungen mit genaueren Angaben werden rechtzeitig verteilt. Ein Dankeschön auch an die vielen freiwilligen Helfer beim Ramadama. Besonders freute uns auch, dass sich neue Mitglieder daran beteiligt haben.



Förderverein gegründet

58 Lauterbacher haben einen Förderverein zum Erhalt und Umbau des alten Schulgebäudes in ein Gemeinschaftshaus gegründet. Dieses Gebäude sollte einer modernen Multifunktionshalle weichen, was jedoch nicht auf die Zustimmung der Bürger traf. In einer Bürgerversammlung in Lauterbach wurde von Seiten der Bürger der Vorschlag gemacht, einen Förderverein zu gründen. Die Tischtennisler erhalten nun eine kleinere Halle und nach deren Auszug wird der Förderverein mit seinen Aktivitäten so richtig beginnen. Zunächst steht erst einmal die Grundsanierung des Gebäudes an. Dafür sammelt der Förderverein auch Spenden. Auf dem Foto ist die Vorstandschaft zu sehen, Vorsitzende wurde Claudia Fleischer.

58 Lauterbacher haben einen Förderverein zum Erhalt und Umbau des alten Schulgebäudes in ein Gemeinschaftshaus gegründet. Dieses Gebäude sollte einer modernen Multifunktionshalle weichen, was jedoch nicht auf die Zustimmung der Bürger traf. In einer Bürgerversammlung in Lauterbach wurde von Seiten der Bürger der Vorschlag gemacht, einen Förderverein zu gründen. Die Tischtennisler erhalten nun eine kleinere Halle und nach deren Auszug wird der Förderverein mit seinen Aktivitäten so richtig beginnen. Zunächst steht erst einmal die Grundsanierung des Gebäudes an. Dafür sammelt der Förderverein auch Spenden. Auf dem Foto ist die Vorstandschaft zu sehen, Vorsitzende wurde Claudia Fleischer.



AMPERMUSIKANTEN

Mit Silber geehrt

Wieder wurde eine Musikerin der Amper-Musikanten Bergkirchen mit Silber ausgezeichnet.

Bianca Berger, mit 13 Jahren die jüngste Musikerin bei den Amper-Musikanten, hat an der Musiker-Leistungsprüfung des Musikbundes für Ober- und Niederbayern mit gutem Erfolg teilgenommen und mit ihrer Klarinette das Leistungsabzeichen in Silber erhalten. Bianca Berger ist mit Ihren jungen Jahren bereits eine feste Größe der Bergkirchner Blaskapelle so-

wie eine verlässliche Unterstützung des Bläserkreises Bergkirchen. Über mehrere Monate hinweg musste sie sich auf die Leistungsprüfung in Theorie und auf den praktischen Vorspielteil vorbereiten. Dabei wurde sie sehr unterstützt von Ihrem Musiklehrer Hans Blume vom Josef-Effner-Gymnasium. Sichtlich erfreut von der weiteren „Silberträgerin“ in der Blaskapelle waren auch Kapellmeister Günther Wellmann (rechts) und der Vereinsvorsitzende Kurt Weissenberger (links).

www.bergkirchen.de



FF GÜNDING

Erfolgreiche Leistungsprüfung

Der Nachwuchs ist gesichert und hat die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Hilfeleistungseinsatz“ abgelegt. Alle zwei Jahre unterziehen sich die Feuerwehrfrauen und -männer nicht nur einer Leistungsprüfung beim Löschangriff, sondern auch bei der Technischen Hilfeleistung. Angenommen wird ein Verkehrsunfall mit einer im Fuß-

bereich eingeklemmten Person. Innerhalb von gut zwei Minuten wird das zur Bergung benötigte Gerät aufgebaut, sowie eine Verkehrsabsicherung erstellt - zum Eigenschutz und zum Schutz der verunfallten Person! Das Verfahren ist fest geregelt und wird von mindestens zwei Schiedsrichtern überwacht und begutachtet. Man be-

ginnt mit dem Abzeichen in Bronze (dann Silber, Gold, Gold-Blau, Gold-Grün) und erreicht nach 12 Jahren das Abzeichen in Gold-Rot. Von Stufe zu Stufe werden die Anforderungen erhöht. Die Leistungsprüfung dient dem richtigen Verhalten im Ernstfall. Dabei kommt es nicht so sehr auf Geschwindigkeit, sondern auf Sorgfalt an.

Die Dachauer Nachrichten werden gelesen!

Und zwar von **47.000** Lesern täglich. Das kann kein anderer von sich behaupten.

*Quelle: L-Wert-Kontakte, Media-Analyse 2011, Tageszeitungen

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige:
Tel. (08131) 563 - 0, Fax 563 - 49
anzeigen.dah-nachrichten@merkur-online.de



SV GÜNDING

Volleyball-Damen sichern Aufstieg in die Kreisliga

Am Samstag den 03.03.2012 fand der letzte Spieltag der Gündinger Volleyballerinnen im Weil statt. Es versprach im Voraus ein spannender Tag zu werden, da die Gündinger ihren momentan zweiten Tabellenplatz auf jeden Fall sichern wollten und das Match gegen den bisher ungeschlagenen Tabellenführer SC Egling bevor stand. In der ersten Partie standen sich zunächst die Heimmannschaft FC Weil und der SV Günding gegenüber. Die Damen aus Günding begannen konzentriert und diszipliniert. Dadurch konnten sie den ersten Satz mit 25:17 für sich entscheiden. Im zweiten Satz begann der FC Weil stärker und mit mehr Einsatzwillen. Das brachte die Gündinger Mädels etwas ins Wanken. Am Ende musste der Satz mit 26:28 an den FC Weil abgegeben werden. Durch den zweiten Satz wachgerüttelt, machten die Gündinger nur noch wenige Fehler und gewannen den dritten Satz deutlich mit 25:12. Auch der vierte Satz endete erfreulich für den SV Günding mit 25:20. Insgesamt besiegten die Damen aus Günding den FC Weil mit 3:1. Im zweiten Spiel wurde es dann spannend. Die Devise für dieses letzte Spiel der Gündinger Mädels in dieser Saison hieß „alles oder nichts“! Der SV Günding wollte den ungeschlagenen Tabellenführer SC Egling un-

bedingt ein Bein stellen. Trotzdem legten sie im ersten Satz einen klaren Fehlstart hin. Egling begann druckvoll und der SVG musste sich anhand vieler Fehler deutlich mit 12:25 geschlagen geben.

BIO elektro erhorn

ELEKTROTECHNIK 60 Jahre

- Elektro-Installation
- Bio-Installation
- Natursteinheizung
- Renovierungen
- Planen
- Beraten
- Montieren

Am Heideweg/Ecke Ludwig-Richter-Str. 2
85221 Dachau
Westenstraße 22 · 85757 Karlsfeld
☎ 0171/3737575

Der zweite Satz gestaltete sich ähnlich und Günding konnte nur auf 18:25 Punkte herankommen. Trotz des 0:2 Rückstandes wollten die Damen aus Günding sich jedoch nicht kampflos geschlagen geben und gingen mit viel Motivation in den dritten Satz. Dieser gestaltete sich zu einem Kopf-an-Kopf Rennen. Trotz des Standes von 25:26 aus Gündinger Sicht, konnte der SVG den Satz noch drehen und mit 28:26 für sich entscheiden. Der vierte Satz gestaltete sich erneut als Krimi. Der SV Günding setzte von Anfang an die Eglinger mit harten Aufschlägen unter Druck. Auch eine deutliche

Leistungssteigerung in Annahme, Zuspiel und Angriff war jetzt spürbar. Dies machte sich mit dem Satzgewinn mit 25:19 bemerkbar. Somit stand beim Spielstand von 2:2 der fünfte und entscheidende Satz auf dem Programm. Beide Mannschaften kämpften mit allen Mitteln um den Sieg. Der SV Günding, um seine Saison mit einem Sieg zu beenden, der SC Egling, um die Saison ungeschlagen abschließen zu können. Der Satz endete 15:13 für den SV Günding. Somit gewannen die Damen aus Günding das fast schon verloren geglaubte Spiel mit 3:2 und der SC Egling musste seine erste Niederlage einstecken. Der für den SV Günding letzte Spieltag der Saison 2011/12 endete erfolgreich für die Gündinger Damenmannschaft, die sich vorerst auf Platz 1 setzt. Der Aufstieg in Kreisliga ist somit gesichert.

Für den SV Günding spielten: Elisabeth Obermeier, Julia Reinbold, Sarah Preßmar, Anna Gasteiger, Viven Polewka, Lisa Wasserrab, Jennifer Landry, Rebecca Dorsan, Cora Sauckel, Alexandra Moder, Nicole Wolf und Katrin Günzel. Trainer: Stefan Piatkowski. Die Damenmannschaft des SV Günding möchte sich bei allen Sponsoren, Fans und Zuschauern für die Unterstützung während der Saison bedanken!

K. H. SCHABER



FV RW BIRKENHOF

Festwochenende zum 50-jährigen Jubiläum

Der FV RW Birkenhof - Eschenried lädt am 13., 14. und 15. Juli 2012 zu einem Festwochenende anlässlich seines 50-jährigen Bestehens ein. Die Feierlichkeiten finden im Festzelt vor dem Sportheim statt.

Programm:

- Freitag, 13. Juli 2012, ab 19.00 Uhr: Heimatabend im Festzelt mit Bieranstich (Eintritt frei)
- Samstag, 14. Juli 2012: 13.45 Uhr: Eröffnung durch die „Böllerschützen Gröbenried“ 14.00 – 18.00 Uhr: Fuß-

ball-Turnier 14.00 – 18.00 Uhr: Stockschißturnier ab 19.30 Uhr: Festabend mit Ehrung der Sieger und Jubilare, Überreichung der Erinnerungsgeschenke, es spielen die „3 Flying Witch“, (Eintritt frei)

■ Sonntag, 15. Juli 2012, ab 09:00 Uhr: Empfang der Vereine und Weißwurstfrühstück um 11:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst anschließend gemeinsames Mittagessen und gemütliches Beisammensein im Festzelt es spielt die Blaskapelle „Die Ampermusikanten Bergkirchen“



NIKOLAUS-SCHÜTZEN

Nationalmannschaft in Deutenhausen

Der C- Kader der Nationalmannschaft des deutschen Schützenbundes hat am 28. Januar und 29. Januar 2012 im Schießstand des Schützenvereins „Nikolaus Deutenhausen e.V.“ sein Vorbereitungstraining für die Europameisterschaft in Vierumäki (Finnland) abgehalten.

An beiden Tagen absolvierte

die Mannschaft ihr Training. Unter Anleitung der beiden Trainer, Claudia Kulla und Rainer Bauer, wurde das Schießen unter Wettkampfbedingungen simuliert. Die Mannschaft bedankte sich für die Standnutzung und die gute Betreuung beim Schützenverein mit einem Gastgeschenk und einem Erinnerungsfoto.

CHOR AUFTAKT

Jubiläumsfeier mit Vorabendmesse

Im Rahmen einer Vorabendmesse in der Pfarrkirche Sankt Johann Baptist feierte der Chor Auftakt sein 10-jähriges Jubiläum.

Zum Repertoire des beliebten Chores unter der Leitung von Maria Hahnrieder zählt überwiegend geistliches Liedgut. Anfangs handelte es sich um einen reinen Frauenchor, der

mittlerweile von zwei Männerstimmen verstärkt wird. Die Auftritte finden zumeist bei besonderen Anlässen in Gottesdiensten statt. Aber beim traditionellen jährlichen Choretreffen im Rahmen des Bergkirchner Kulturprogramms ist der Chor mit seinen 28 Mitgliedern ein gern gesehener Gast.